



JAHRESBERICHT

CM-AM ADVANCED

Investmentfonds

Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis 29.12.2023

MERKMALE DES OGA

Rechtsform: INVESTMENTFONDS

• **Anlageziel**

Dieser OGAW wird aktiv und mit uneingeschränkter Dispositionsbefugnis verwaltet. Sein Verwaltungsziel ist das Streben nach einer Wertentwicklung nach Abzug der Verwaltungsgebühren über der seiner Benchmark 70% BLOOMBERG EUROAGG 3-5 Y TR UNHEDGED + 18% Standard & Poor's 500 USD + 12% Euro Stoxx® 50 NR während der empfohlenen Anlagedauer. Die Zusammensetzung des OGAW kann deutlich von der Verteilung des Referenzindex abweichen.

Die Indizes werden zum Schlusskurs angesetzt und lauten auf Euro mit Wiederanlage von Dividenden und Zinskupons

• **Anlagestrategie**

Zur Erreichung des Verwaltungsziels setzt der Fondsmanager nach seinem Ermessen eine dynamische und flexible Verwaltung mit Finanzinstrumenten ein.

Die angewendete Strategie umfasst folgende Elemente:

- Flexible Verwaltung des Portfolioaufbaus: Die Auswahl physischer Anteile und ergänzend der Anteile von OGAW und/oder AIF erfolgt anhand quantitativer Kriterien (Branche, Geschäftsaussichten für aktive Anteile) und qualitativer Kriterien (Verwaltungsgesellschaft, Verwalter, Verfahren für OGAW und/oder AIF). Diese Konstruktion soll entwicklungsfähig und dynamisch sein.

- Flexible Verwaltung zwischen Aktien-, marktneutralen Aktien- und Zinsstrategien.

Die marktneutrale Aktienstrategie hat das Ziel, von den Märkten dekorreliert zu sein. Diese Strategie umfasst physische Wertpapiere durch abgesicherte Aktien, die in einem angemessenen Verhältnis durch gleichwertige Finanzkontrakte abgesichert sind, und ergänzend zu marktneutrale Long-Short-OGA und marktneutrale synthetische Long-Short-Produkte, die aus Aktienfonds bestehen.

Der Fondsmanager wird ein flexibles Management auf den internationalen Märkten übernehmen. Es gibt kein vorrangiges geografisches Gebiet.

Ferner verfügt der Fondsmanager unter Berücksichtigung der vom Verwaltungsausschuss von Crédit Mutuel Asset Management beschlossenen strategischen Allokation und im Rahmen seines Handlungsspielraums über einen gewissen Spielraum für die Errichtung seines Portfolios.

Kriterien für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) sind Teil der Managementkriterien, deren Gewicht bei der endgültigen Entscheidung jedoch nicht im Vorfeld festgelegt wird.

Der Referenzindex des OGA bewertet keine ökologischen und/oder sozialen Kriterien und schließt diese in seine Bestandteile nicht ein.

Der OGAW verpflichtet sich zur Einhaltung folgender Obergrenzen für das Nettovermögen:

0 % bis 35 % auf den Aktienmärkten aller geografischen Gebiete (einschließlich Schwellenländer), aller Kapitalisierungen und aller Sektoren.

65 bis 200 % Zinsinstrumente (staatliche, öffentliche, private) in allen geografischen Gebieten (einschließlich Schwellenländer), aller Ratings gemäß Analyse der Verwaltungsgesellschaft oder der Ratingagenturen oder ohne Rating. Der OGAW kann in spekulative Zinsinstrumente investiert sein (bis zu höchstens 20%)

0 bis 20% in Wandelanleihen.

Bis zu 30% des Nettovermögens in Wechselkursrisiken.

Er kann ferner in folgende Instrumente investieren: - unbedingte oder optionale Finanzterminkontrakte und Wertpapiere mit eingebetteten Derivaten investieren, die zur Absicherung und/oder für das Engagement in Aktien-, Zins-, Kredit- und Wechselkursrisiken verwendet werden, die das Risiko des Portfolios erhöhen.

- befristete Käufe und Verkäufe von Wertpapieren.

VERWALTUNGSKOMMENTAR

2023 war die wirtschaftliche Lage komplex. Zunächst erwarteten die Anleger einen weltweiten Konjunkturabschwung, allen voran in den USA. Doch die Zinserhöhungen haben nicht zu einer Rezession geführt. Das war eine erhebliche Überraschung, die sich positiv auf die Aktienmärkte auswirkte.

Das Jahr hat mit unerwarteten Entwicklungen in Europa und den USA eine positive Wendung genommen. Die Dynamik der künstlichen Intelligenz prägte das Jahr und trug zu einer deutlichen Erholung bei amerikanischen Technologiewerten bei. Dieser Trend bot Chancen für unser Management.

Trotz einer Phase großer Unsicherheit, die von Spannungen im Banksektor und geopolitischen Unruhen geprägt war, ging die Inflation in den Industrieländern zurück, während das Wachstum robust blieb. Dadurch konnte die Federal Reserve Ende 2023 eine mögliche Änderung der Geldpolitik in Aussicht stellen mit Prognosen für Zinssenkungen, die 2024 höher als erwartet ausfallen.

An den Märkten war das Jahr von den „Magnificent 7“ (Alphabet, Amazon, Apple, Meta, Microsoft, Nvidia und Tesla) geprägt, die um 107% zulegte, während der Rest des S&P500 nur 13% zulegte. Im Endeffekt stieg der Nasdaq im letzten Jahr um 54% und verzeichnete damit das beste Jahr seit 1999. Der Growth-Stil performte weltweit 25% besser als der Value-Stil um 25%. Die Small Caps hingegen erlebten ihr schlechtestes Geschäftsjahr seit 2007.

In puncto Allokation hat sich der Fonds von einer eher offensiven Aktienposition zu Jahresbeginn nach einer starken Aufwärtsbewegung im Februar auf eine neutralere Position zubewegt. Danach haben wir bis November gewartet, um uns wieder stärker zu engagieren.

Bei der geografischen Allokation wurde die Gewichtung von US-Aktien zum Zeitpunkt des Stresses bei den Regionalbanken reduziert, dann erhöht, um auf die KI-Welle aufzuspringen und von den positiven Auswirkungen der rückläufigen Zinsen auf die Wachstumssektoren zu profitieren. In Europa blieben wir das ganze Jahr über eher zurückhaltend und gaben „Value“-Themen wie Banken den Vorzug.

Die beiden Aktiensegmente Europa und USA leisteten einen positiven Beitrag, indem sie große Werte mit stabilem Wachstum bevorzugten (Apple, Microsoft und Alphabet in den USA, ASML, L'Oréal, SAP und LVMH in Europa). Umgekehrt litt der Fonds zum Zeitpunkt der Insolvenz von US-Regionalbanken unter seinem Engagement im Bankensektor.

Im Anleihe segment blieb der Fonds in einer Zeit, als die Zentralbanken weiterhin ihren offensiven Ton pflegten, unterdurchschnittlich engagiert. Er profitierte auch von einer guten Diversifizierung in Wandel- oder Indexanleihen. Wir haben die hohe Gewichtung bei Unternehmensanleihen beibehalten, hauptsächlich bei Fonds, die auf Finanzanleihen spezialisiert sind. Obwohl diese Fonds während der Krise der Regionalbanken in den USA unter Druck gerieten, waren sie im Jahresverlauf letztendlich profitabel.

Ab dem Sommer veranlasste uns die Desinflation, die Duration über die gesamte Kurve zu erhöhen. Dank dieser Positionen konnten wir von der Entspannung der Zinsen im Herbst profitieren. Zum Jahresende haben wir Gewinne mitgenommen.

Mit Stand 29. Dezember 2023 ist der Fonds CM-AM Advanced zu 30,96% in Aktien und zu 57,84% in Anleihen investiert, der Rest besteht hauptsächlich aus Geldmarktfonds. Seine Wertentwicklung beträgt im Geschäftsjahr 2023 +11,47%.

- Artikel 8 SFDR – TAXONOMIE

Die Anlagestrategie des OGA berücksichtigt ethische Kriterien entsprechend einer von der Abteilung für Nachhaltigkeitsanalyse des Crédit Mutuel Asset Management entwickelten Methodik, die darauf abzielt, die Werte mit dem schlechtesten ESG-Rating auszuschließen, um insbesondere das Nachhaltigkeitsrisiko für den OGA zu begrenzen.

Das Managementteam ist bestrebt, bei seinen Investitionsentscheidungen die EU-Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten zu berücksichtigen, die nach der Taxonomie-Verordnung (EU) 2020/852 als nachhaltig gelten. Die Erfassung der Emittenten im Fonds, deren Tätigkeiten für die Taxonomie in Frage

kommen, ist ein wichtiges Thema für Crédit Mutuel Asset Management. Aktuell wird daran gearbeitet, langfristig eine Mindestausrichtung auf die Taxonomie festzulegen.

Die wichtigsten negativen Auswirkungen werden auch in der Anlagestrategie berücksichtigt.

Crédit Mutuel Asset Management verfolgt für sein gesamtes OGA-Angebot:

- eine Politik zur Überwachung von Kontroversen, um Werte zu erkennen, bei denen Kontroversen auftreten. Je nach Analyseergebnis werden die betreffenden Werte behalten oder ausgeschlossen,
- eine strikte sektorielle Ausschlusspolitik, insbesondere in Bezug auf umstrittene Waffen,

Diese Politik ist der Website von Crédit Mutuel Asset Management zu entnehmen.

Der Grundsatz „keine erheblichen Schäden verursachen“ gilt nur für Investitionen, die im Sinne der SFDR-Verordnung (EU) 2019/2088 als nachhaltig gelten und den EU-Kriterien für umweltverträgliche Wirtschaftstätigkeit Rechnung tragen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeit.

Sektorspezifische Maßnahmen:

Im Rahmen seiner strategischen Ziele entwickelt Crédit Mutuel Asset Management sektorspezifische Maßnahmen, insbesondere in Verbindung mit der RSM-Politik für soziale und genossenschaftliche Verantwortung (1) von Crédit Mutuel Alliance Fédérale. Einzelheiten zu den sektorspezifischen Maßnahmen der Verwaltungsgesellschaft sind der Webseite von Crédit Mutuel Asset Management zu entnehmen.

Die Überwachung und Kontrolle ihrer Anwendung erfolgt auf drei Ebenen:

- durch die Einrichtung eines Pre-Trade-Kontrollsystems, das die Zeichnung von Wertpapieren verhindert, die aufgrund der sektorspezifischen Maßnahmen verboten sind (2);
- durch Einrichtung eines Post-Trade-Kontrollsystems, das durch Anwendung der sektorspezifischen Maßnahmen die Identifizierung von im Portfolio enthaltenen verbotenen Werten ermöglicht (ohne OGA mit Index-Nachbildung in ihrer Strukturierung);
- durch den Nachhaltigkeitsausschuss (vierteljährlich), der im Schulterschluss mit der Generaldirektion für die Überwachung und den Follow-up der Anwendung der sektorspezifischen Maßnahmen zuständig ist. Dieser Ausschuss nimmt insbesondere die qualitativen Analysen zur Kenntnis, die von der Abteilung für verantwortungsvolle und nachhaltige Finanzierung bei den von den verschiedenen sektorspezifischen Maßnahmen betroffenen Emittenten durchgeführt werden.

Sektorspezifische Maßnahmen Kohle:

Die SGP (3) hat im abgelaufenen Geschäftsjahr die Aktualisierung der „GCEL“-Liste (4) durch die NGO Urgewald berücksichtigt, die den Maßstab für die Umsetzung unserer sektoriellen Politik darstellt.

Die Identifizierung der Emittenten, die an Aktivitäten im Kohlesektor beteiligt sind, erfolgt anhand mehrerer Kriterien:

- „Coal Developer“: Emittenten, die Kapazitäten im Kohlebergbau entwickeln;
- Und 4 weitere Kriterien in Verbindung mit bestimmten Obergrenzen:

Jährliche Kohleproduktion < 10 Mio. t;

Installierte elektrische Kapazitäten auf Kohlebasis < 5 GW

Anteil der Kohleverbrennung am Umsatz <10%

Anteil von Kohle am Energiemix < 10%

Hervorzuheben ist die Absenkung der relativen Schwellenwerte von 20 auf 10%.

Die GCEL-Liste umfasst mittlerweile 3.731 Emittenten (Mutter- und Tochtergesellschaften), von denen 1.840 als „Coal Developer“ gekennzeichnet sind.

Der Nachhaltigkeitsausschuss als Instanz zur Steuerung und Überwachung der Umsetzung unserer sektoriellen Strategien hat im Geschäftsjahr den Status „genehmigt“ von 2 Emittenten bestätigt, die in der GCEL-Liste enthalten sind, die ihren Kohleausstieg bis 2030 planen.

Insgesamt führt die Umsetzung unserer sektoriellen Strategie dazu, dass 99,8% der Emittenten in der GCEL-Liste 2023 ausgeschlossen werden. Dieses hohe Ausschlussniveau erklärt sich unter anderem durch die Ausdehnung des Verbots eines Emittenten auf den gesamten Konzern, dem er angehört.

Sektorielle Sicherheits- und Verteidigungsmaßnahmen:

Die sektoriellen Sicherheits- und Verteidigungsmaßnahmen umfassen zwei Teile:

- Ausschluss von am Sektor umstrittener und unkonventioneller Waffen sowie Massenvernichtungswaffen beteiligten Unternehmen;
- Beobachtung von Kontroversen bezüglich Unternehmen, die an militärischen Kampfaffen beteiligt sind.

Im Bereich der konventionellen Waffen ist die Abteilung für verantwortungsvolle und nachhaltige Finanzierung (FReD) von Crédit Mutuel Asset Management besonders wachsam in Bezug auf die Unternehmen, die an militärischen Kampfaffen beteiligt und Gegenstand heftiger Kontroversen im Zusammenhang mit Verteidigungs- und Sicherheitsaktivitäten sind. Diese Analyse kann zu einem Ausschluss führen.

Die Anwendung sektorieller Sicherheits- und Verteidigungsmaßnahmen führt zum Ausschluss von 137 Emittenten.

Sektorspezifische Maßnahmen Öl und Gas:

Zum 1. Januar 2023 trat die Politik für Öl und Gas im Rahmen der Anpassung der sektorspezifischen Maßnahmen bei Crédit Mutuel Alliance Fédérale in Kraft.

Sie sieht das Einfrieren der Positionen von Emittenten vor, die in der so genannten „GOGEL“-Liste von Urgewald aufgeführt sind und den folgenden Schwellenwert nicht einhalten:

- der Anteil der unkonventionellen Öl- und Gasförderung liegt ab dem 01.01.2023 bei über 25% liegt;
- Die unkonventionelle Öl- und Gasförderung umfasst laut NGO Urgewald folgende Produkte:

- Schieferöl oder -gas,
- Erdöl aus Teersand,
- schweres und besonders schweres Öl,
- Öl aus der Tiefsee,
- in der Arktis gewonnenes Öl,
- Methan aus Steinkohle.

Am 1. Januar 2023 führte die Anwendung der sektorspezifischen Politik zum Ausschluss von 481 von insgesamt 789 in GOGEL 2022 erfassten Emittenten. Die Ausschlussquote liegt damit bei 61%.

-
- (1) Nachhaltigkeitspolitik, die an die Organisation von Crédit Mutuel Alliance Fédérale angepasst ist.
 - (2) Inbetriebnahme im 2. Halbjahr 2021.
 - (3) Verwaltungsgesellschaft.
 - (4) Aktualisierung im Oktober jedes Jahres.
 - (5) Entwicklung neuer Kapazitäten für die Kohleproduktion.

Die Verwaltung dieses OGA beruht auf messbaren Zielen zur Berücksichtigung außerfinanzieller Kriterien, die Bestandteil der Verwaltung sind, deren Gewicht bei der endgültigen Entscheidung jedoch nicht im Vorfeld festgelegt wird. Die Berücksichtigung nachhaltigkeitsbezogener Kriterien wird durch ein Rating oder einen nachhaltigkeitsbezogenen Indikator bestätigt, der über dem des Anlageuniversums liegt.

- **Errechnete indirekte Verwaltungskosten**

16941,11 EUR

- **Nachtrag – Artikel 8**

Der Disclaimer im Nachtrag ist auf der letzten Seite des Jahresberichts zu finden.

- **Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFTR)**

Im Lauf des Geschäftsjahrs hat der Fonds keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte durchgeführt, die den SFTR-Bestimmungen unterliegen, d.h. Pensionsgeschäfte, Wertpapierleihgeschäfte, Kauf und Wiederverkauf oder Verkauf und Kauf, Leihgeschäft mit Margin Call und Global Equity Swap Kontrakt (TRS).

ABSCHLUSSBERICHT

• RECHTLICHE INFORMATIONEN

In der Vergangenheit erzielte Ergebnisse sind keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse.

• Umsatzprovision und Vermittlungskosten

Der Bericht über die Vermittlungskosten gemäß den allgemeinen Bestimmungen der französischen Finanzmarktaufsicht (Autorité des Marchés Financiers) ist der Webseite www.creditmutuel-am.eu zu entnehmen und/oder bei CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT, 4 rue Gaillon, 75002 Paris erhältlich.

• Stimmrechtspolitik des Managers

Gemäß den Allgemeinen Bestimmungen der französischen Finanzmarktaufsicht AMF sind die Informationen zur Abstimmungspolitik und ihr Bericht auf der Website der Verwaltungsgesellschaft und/oder an ihrem Sitz abrufbar. Die Abstimmungspolitik ist Teil der Anlagepolitik, deren Ziel es ist, unter Beachtung der Verwaltungspolitik der Fonds langfristig eine stetige Performance zu erzielen. Sie berücksichtigt die Besonderheiten jedes Landes im Hinblick auf Gesellschaftsrecht und Unternehmensführung. Die Grundsätze der Abstimmungspolitik von CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT lauten wie folgt:

- Schutz der Rechte der Minderheitsaktionäre und Gleichheit der Aktionäre,
- Transparenz und Qualität der den Aktionären zur Verfügung gestellten Informationen,
- Ausgewogenheit der Befugnisse zwischen den Leitungsorganen,
- Nachhaltigkeit und Integration der langfristigen Unternehmensstrategie
- Unterstützung bewährter Corporate Governance-Verfahren Bei Belegschaftsaktienfonds werden die mit den Wertpapieren des Unternehmens verbundenen Stimmrechte durch den Aufsichtsrat ausgeübt.

• Verfahren zur Auswahl und Bewertung von Finanzintermediären und Gegenparteien

Die ausgewählten Intermediäre stehen auf einer Liste, die mindestens einmal pro Jahr von der Verwaltungsgesellschaft überprüft wird. Bei der gewählten Methode handelt es sich um eine jährliche Gesamtbewertung jedes Intermediärs, anhand deren ihm ein Rating zugewiesen wird, die seine Beibehaltung in der Liste der zugelassenen Intermediäre bedingt. Das erzielte Rating basiert auf spezifischen Elementen, die als entscheidend gelten. Es handelt sich in der Reihenfolge ihrer abnehmenden Bedeutung um die Verpflichtung des Vermittlers zu den auszuhandelnden und zu liefernden Mengen, die Qualität der Ausführung, die Reaktivität bei der Entgegennahme/Erteilung von Aufträgen, die Anzahl der Zahlungs-/Lieferzwischenfälle und die Relevanz der übermittelten Informationen. Die Einhaltung der ausgehandelten Tarife bedingt die Beibehaltung des Vermittlers in der Liste.

• Informationen zur Berechnung des Gesamtrisikos

Das Gesamtrisiko aus Finanzkontrakten wird nach der Commitment-Methode berechnet.

• Vergütungspolitik

Crédit Mutuel Asset Management siedelt seine Vergütungspolitik im Rahmen der Grundsätze von Crédit Mutuel Alliance Fédérale an (s. Website der Banque Fédérative du Crédit Mutuel – Anlegerbereich – Finanz-/regulierte Information) und hält gleichzeitig die gesetzlichen Anforderungen ein. Crédit Mutuel Alliance Fédérale hat einen einheitlichen Vergütungsausschuss eingerichtet, der für sämtliche Tochtergesellschaften zuständig ist.

Hinweis: Die für die Manager von Investmentfonds geltende Vergütungspolitik ist in den Richtlinien 2014/91/EU vom 23. Juli 2014 (OGAW V) und 2011/61/EU vom 8. Juni 2011, so genannte AIFM-Richtlinie, sowie ihren Umsetzungsvorschriften vorgeschrieben.

A. Betriebliches Verfahren

Der Vergütungsausschuss der Caisse Fédérale de Crédit Mutuel prüft jährlich die Grundsätze der Vergütungspolitik und äußert eine Stellungnahme zu den nach Rücksprache mit der Risiko- und Compliance-Abteilung erstellten Vorschlägen der Generaldirektion.

Für Crédit Mutuel Asset Management basieren die Vergütungen unter anderem auf den folgenden Kriterien: der Leistung des oder der vom Mitarbeiter verwalteten Fonds sowie dem individuellen Beitrag zur Tätigkeit des Unternehmens sowie der Beachtung der Risiko- und Compliance-Regeln. Weitere Informationen sind der Website von Crédit Mutuel Asset Management zu entnehmen (unter anderem zur Beachtung der sektoriellen Ausschlussbestimmungen sowie zur Beachtung des Ausschlusses umstrittener Werte).

B. Identifiziertes Personal

Crédit Mutuel Asset Management hat die Risikonehmer nach zwei Kriterien identifiziert:

- Rolle und Verantwortung der Akteure zur Bestimmung der Risikonehmer auf Seiten der Verwaltungsgesellschaft und der verwalteten OGAW/AIF,
- Vergütungen zur Bestimmung des Personals, das aufgrund seiner Vergütung als Risikonehmer betrachtet werden sollte.

Als identifiziertes Personal gelten:

- der Generaldirektor, der Generalsekretär, der Verwaltungsdirektor, die jeweils zuständigen Verantwortlichen der Bereiche Management, verantwortungsvolles und nachhaltiges Finanzieren, die Rechts- und Finanzdirektion, die Direktion für Vertriebsbeziehungen, die Direktion Risiko, die Direktion Support, die Personalabteilung und der Leiter für Compliance und Innenrevision (RCCI),
- die Mitarbeiter, die für die gemeinsamen Verwaltungsaktivitäten von Crédit Mutuel Asset Management zuständig sind: die Fondsmanager.

C. Vergütungen

Unter den identifizierten Mitarbeitern von Crédit Mutuel Asset Management erhalten bestimmte Mitarbeiter neben ihrer festen Vergütung auch ermessensabhängige Prämien. Es handelt sich hauptsächlich um die Geschäftsführer und die Generaldirektion. Um die Risikobereitschaft zu begrenzen, müssen die ermessensabhängigen Vergütungsmodalitäten Leistung und Risiko berücksichtigen. In jedem Fall stehen Risikomanagement, Einhaltung der Ethik und der Interessen des Kunden über der finanziellen Leistung.

Crédit Mutuel Asset Management kann beschließen, diese Prämien mit uneingeschränkter Dispositionsbefugnis nicht zu gewähren, wenn die Umstände dies rechtfertigen. Insbesondere können die individuellen Prämien unter bestimmten Umständen, insbesondere bei Verletzung der Kundeninteressen oder bei einem ethischen Verstoß, reduziert oder auf Null gesenkt werden. Die Zahlung einer garantierten Prämie ist die Ausnahme: Sie gilt nur für die Einstellung neuer Mitarbeiter und ist auf das erste Jahr beschränkt.

2022 beliefen sich die gesamten Bruttovergütungen, die an die 279 im Geschäftsjahr anwesenden Mitarbeiter gezahlt wurden, auf 18.813.105 €, davon 1.282.750 € Prämien. Die an Mitarbeiter gezahlten

Vergütungsbestandteile, die sich auf das Risikoprofil der Verwaltungsgesellschaft auswirken, belaufen sich auf 7.272.428 €.

Die ermessensabhängigen Prämien werden im März des Jahres (n+1) gezahlt, wenn ein Überblick über das Geschäftsjahr (n) vorliegt.

Diese Prämien sind auf einen jährlichen Betrag von 100.000 € begrenzt und unterliegen keiner Staffelung. Bei einer Überarbeitung der Vergütungspolitik, die eine Zahlung von Ermessensprämien von über 100.000 € ermöglicht, würde Crédit Mutuel Asset Management die AMF im Voraus hiervon in Kenntnis setzen und seine Vergütungspolitik mit den genannten OGAW V- und AIFM-Richtlinien in Einklang bringen, unter anderem mit den Staffelungsbedingungen über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren.

- **Während des Zeitraums eingetretene Ereignisse**

16.02.2023 Kosten: Kostenausweis - FROG Aufschlüsselung

02.01.2023 Verwaltungsmerkmale: Hinzufügung des SFDR-Anhangs

20.09.2023 Verwaltungsmerkmale: Aktualisierung von Artikel 14 oder 15

20.09.2023 Aktualisierung der Vorgaben: Aktualisierung des Nachtrags

28.11.2023 Rechtliche Merkmale: Verlängerung des CAC-Mandats bis zum 31.12.2030

14.12.2023 Verwaltungsmerkmale: Einrichtung von Liquiditätsmechanismen (Gates und Swing Pricing)

BILANZ AKTIVA

	29.12.2023	30.12.2022
Nettoanlagevermögen	0,00	0,00
Einlagen und Finanzinstrumente	75065060,81	91026248,26
Aktien und gleichgestellte Wertpapiere	24334547,77	24733027,32
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	24334547,77	24733027,32
Nicht an einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelt	0,00	0,00
Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere	45476303,85	36725200,72
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	45476303,85	36725200,72
Nicht an einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelt	0,00	0,00
Forderungspapiere	0,00	24438023,12
An einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelt	0,00	24438023,12
Handelbare Forderungspapiere	0,00	24438023,12
Sonstige Forderungspapiere	0,00	0,00
Nicht an einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelt	0,00	0,00
Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen	5184189,19	5081688,21
OGAW und AIF mit allgemeiner Ausrichtung für nicht-professionelle und gleichwertige Anleger anderer Länder	5184189,19	5081688,21
Sonstige Fonds für nicht professionelle und gleichgestellte Anleger aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union	0,00	0,00
Professionelle Fonds mit allgemeiner Ausrichtung oder deren Äquivalente aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union und börsennotierte Verbriefungsorganismen	0,00	0,00
Sonstige professionelle Investmentfonds oder deren Äquivalente aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union und nicht börsennotierte Verbriefungsorganismen	0,00	0,00
Andere nicht europäische Organismen	0,00	0,00
Befristete Wertpapiergeschäfte	0,00	0,00
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren	0,00	0,00
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren	0,00	0,00
Geliehene Wertpapiere	0,00	0,00
In Pension gegebene Wertpapiere	0,00	0,00
Sonstige befristete Geschäfte	0,00	0,00
Finanzkontrakte	70020,00	48308,89
Geschäfte an einem geregelten oder gleichgestellten Markt	70020,00	48308,89
Sonstige Geschäfte	0,00	0,00
Sonstige Finanzinstrumente	0,00	0,00
Forderungen	264001,94	161195,92
Devisentermingeschäfte	0,00	0,00
Sonstige	264001,94	161195,92
Finanzkonten	3378763,84	1242791,26
Liquide Mittel	3378763,84	1242791,26
Summe der Aktiva	78707826,59	92430235,44

BILANZ PASSIVA

	29.12.2023	30.12.2022
Eigenkapital		
Kapital	78763832,99	94198777,55
Nicht ausgeschüttete frühere Nettobuchgewinne/-verluste (a)	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung (a)	2498,63	5472,29
Nettobuchgewinne und -verluste des Geschäftsjahres (a, b)	-789525,80	-3486293,63
Ergebnis des Geschäftsjahres (a, b)	629865,53	779579,59
Summe Eigenkapital	78606671,35	91497535,80
(= dem Nettovermögen entsprechender Betrag)		
Finanzinstrumente	70020,00	48308,75
Veräußerungsgeschäfte mit Finanzinstrumenten	0,00	0,00
Befristete Wertpapiergeschäfte	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus geliehenen Wertpapieren	0,00	0,00
Sonstige befristete Geschäfte	0,00	0,00
Finanzkontrakte	70020,00	48308,75
Geschäfte an einem geregelten oder gleichgestellten Markt	70020,00	48308,75
Sonstige Geschäfte	0,00	0,00
Verbindlichkeiten	31135,24	805883,85
Devisentermingeschäfte	0,00	0,00
Sonstige	31135,24	805883,85
Finanzkonten	0,00	78507,04
Kurzfristige Bankkredite	0,00	78507,04
Anleihen	0,00	0,00
Passiva insgesamt	78707826,59	92430235,44

(A) Einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(B) Abzüglich der für das Geschäftsjahr geleisteten Anzahlungen

AUSSERBILANZIELL

	29.12.2023	30.12.2022
Absicherungsgeschäfte		
Verpflichtungen auf geregelten oder gleichgestellten Märkten		
Terminkontrakte		
Indizes		
FESXH4F00002 STX50E-EUX 0324	681450,00	0,00
Indizes insgesamt	681450,00	0,00
Terminkontrakte insgesamt	681450,00	0,00
Verpflichtungen auf geregelten oder gleichgestellten Märkten insgesamt	681450,00	0,00
Verpflichtungen aus Freiverkehrsgeschäften		
Verpflichtungen aus Freiverkehrsgeschäften insgesamt	0,00	0,00
Sonstige Verpflichtungen		
Terminkontrakte		
Zinssatz		
FGBMH3F00002 BOBL-EUX 0323	0,00	578750,00
USTNH3F00002 TNote 10Y-C 0323	0,00	3042280,70
Summe Zinsen	0,00	3621030,70
Terminkontrakte insgesamt	0,00	3621030,70
Sonstige Verpflichtungen insgesamt	0,00	3621030,70
Absicherungsgeschäfte insgesamt	681450,00	3621030,70
Sonstige Geschäfte		
Verpflichtungen auf geregelten oder gleichgestellten Märkten		
Terminkontrakte		
Zinssatz		
FGBMH4F00002 BOBL-EUX 0324	5367600,00	0,00
USN2H3F00002 TNote 2Y-CB 0323	0,00	9195898,92
Summe Zinsen	5367600,00	9195898,92
Terminkontrakte insgesamt	5367600,00	9195898,92
Verpflichtungen auf geregelten oder gleichgestellten Märkten insgesamt	5367600,00	9195898,92
Verpflichtungen aus Freiverkehrsgeschäften		
Verpflichtungen aus Freiverkehrsgeschäften insgesamt	0,00	0,00
Sonstige Verpflichtungen		
Terminkontrakte		
Zinssatz		
Summe Zinsen	0,00	0,00
Terminkontrakte insgesamt	0,00	0,00
Sonstige Verpflichtungen insgesamt	0,00	0,00
Summe Sonstige Geschäfte	5367600,00	9195898,92

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	29.12.2023	30.12.2022
Erträge aus Finanztransaktionen		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten	105671,10	6164,33
Erträge aus Aktien und gleichgestellten Wertpapieren	428285,46	101881,41
Erträge aus Anleihen und gleichgestellten Wertpapieren	588505,70	652471,50
Erträge aus Schuldtiteln	0,00	0,00
Erträge aus befristeten Käufen und Verkäufen von Wertpapieren	0,00	0,00
Erträge aus Finanzkontrakten	0,00	0,00
Sonstige Finanzerträge	0,00	0,00
GESAMT (I)	1122462,26	760517,24
Aufwendungen aus Finanzgeschäften		
Aufwendungen für befristete Käufe und Verkäufe von Wertpapieren	0,00	0,00
Aufwendungen aus Finanzkontrakten	0,00	0,00
Aufwendungen aus Finanzverbindlichkeiten	958,54	3974,22
Sonstige finanzielle Aufwendungen	0,00	0,00
INSGESAMT (II)	958,54	3974,22
Ergebnis aus Finanztransaktionen (I - II)	1123420,80	756543,02
Sonstige Erträge (III)	0,00	0,00
Verwaltungskosten und Abschreibungen (IV)	408351,39	267346,09
Nettoergebnis des Geschäftsjahres (L. 214-17-1) (I - II + III - IV)	715069,41	489196,93
Rechnungsabgrenzung der Erträge des Geschäftsjahrs (V)	-85203,88	290382,66
Für das Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlungen (VI)	0,00	0,00
Ergebnis (I - II + III - IV +/- V - VI)	629865,53	779579,59

- **REGELN UND METHODEN FÜR RECHNUNGSLEGUNG**

Der Jahresabschluss wird in der durch das geänderte Reglement ANC 2014-01 vorgesehenen Form vorgelegt.

Die buchhalterischen Elemente werden in Euro, der Rechnungswährung des OGA, dargestellt.

- **Erfassung der Erträge**

Die Finanzkonten werden zu ihrem Betrag erfasst, gegebenenfalls zuzüglich der dazugehörigen aufgelaufenen Zinsen.

Der OGA verbucht seine Erträge nach der Methode der vereinnahmten Zinskupons.

- **Erfassung von Zu- und Abgängen im Portfolio**

Die Erfassung von Zu- und Abgängen von Wertpapieren im Portfolio des OGA erfolgt ohne Kosten.

- **Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge**

AR-Anteile

Erträge: Ausschüttung und/oder Thesaurierung

Buchgewinne oder -verluste: vollständige Thesaurierung

ER-Anteile

Erträge: vollständige Thesaurierung

Buchgewinne oder -verluste: vollständige Thesaurierung

- **Betriebs- und Verwaltungskosten**

Die Verwaltungskosten sind dem Informationsblatt oder dem vollständigen Verkaufsprospekt des OGA zu entnehmen.

- **Fixe Verwaltungskosten (Höchstsatz)**

		Fixe Verwaltungskosten	Bemessungsgrundlage
AR	FR0011278720	max. 0,7 % inkl. MwSt. davon Finanzverwaltungskosten: max. 0,59 % inkl. MwSt. davon Betriebskosten und andere Dienstleistungen: max. 0,11 % inkl. MwSt.	Nettovermögen
ER	FR0013240678	max. 0,9 % inkl. MwSt. davon Finanzverwaltungskosten: max. 0,79 % inkl. MwSt. davon Betriebskosten und andere Dienstleistungen: max. 0,11 % inkl. MwSt.	Nettovermögen

- **Indirekte Verwaltungskosten (für OGA)**

		Indirekte Verwaltungskosten
AR	FR0011278720	Keine
ER	FR0013240678	Keine

- **Performancegebühr:**

Anteil FR0011278720 AR

Keine

Anteil FR0013240678 ER

Keine

Rückübertragungen

Die Politik zur Erfassung von Rückübertragungen von Verwaltungsgebühren für gehaltene Ziel-OGA wird von der Verwaltungsgesellschaft beschlossen.

Diese Rückübertragungen werden nach Abzug der Verwaltungsgebühren erfasst. Die vom Fonds effektiv getragenen Kosten sind der Übersicht „VOM OGA GETRAGENE VERWALTUNGSKOSTEN“ zu entnehmen. Die Verwaltungskosten werden auf der Grundlage des durchschnittlichen Nettovermögens bei jeder Ermittlung des Nettoinventarwertes berechnet und decken die Kosten für Finanzverwaltung, administrative Verwaltung, Bewertung, Depotbank, Honorare der Abschlussprüfer usw. Sie enthalten keine Transaktionskosten.

Transaktionskosten

Maklergebühren, Provisionen und Kosten für die Verkäufe von im gemeinsamen Portfolio enthaltenen Wertpapieren sowie für den Erwerb von Anteilen mittels Beträgen, die entweder aus dem Verkauf oder der Rückzahlung von Anteilen oder aus den Erträgen aus dem Vermögen des OGA stammen, werden diesen Vermögenswerten entnommen und von den liquiden Mitteln abgezogen.

Transaktionsgebühr	Verteilungsschlüssel (in%)		
	Verwaltungsgesellschaft	Verwahrstelle	Sonstige Dienstleister
Keine			

Bewertungsmethode

Bei jeder Bewertung werden die Vermögenswerte des OGAW und des AIF nach folgenden Grundsätzen bewertet:

Börsennotierte Aktien und gleichgestellte Wertpapiere (französische und ausländische Wertpapiere):

Die Bewertung erfolgt zum Börsenkurs.

Der berücksichtigte Börsenkurs richtet sich nach dem Notierungsort des Wertpapiers:

Europäische Börsen: Letzter Börsenkurs des Tages.

Asiatische Börsen: Letzter Börsenkurs des Tages.

Australische Börsen: Letzter Börsenkurs des Tages.

Nordamerikanische Börsen: Letzter Börsenkurs des Tages.

Südamerikanische Börsen: Letzter Börsenkurs des Tages.

Wird ein Wert nicht gehandelt, wird der letzte Börsenkurs vom Vortag verwendet.

Anleihen und gleichgestellte Schuldtitel (französische und ausländische Wertpapiere) und EMTN:

Die Bewertung erfolgt zum Börsenkurs.

Der berücksichtigte Börsenkurs richtet sich nach dem Notierungsort des Wertpapiers:

Europäische Börsen: Letzter Börsenkurs des Tages.

Asiatische Börsen: Letzter Börsenkurs des Tages.

Australische Börsen: Letzter Börsenkurs des Tages.

Nordamerikanische Börsen: Letzter Börsenkurs des Tages.

Südamerikanische Börsen: Letzter Börsenkurs des Tages.

Wird ein Wert nicht gehandelt, wird der letzte Börsenkurs vom Vortag verwendet.

Bei einer nicht realistischen Notierung muss der Fondsmanager eine den tatsächlichen Marktparametern entsprechende Schätzung vornehmen. Je nach verfügbaren Quellen kann die Bewertung anhand folgender Methoden erfolgen:

- Notierung eines Teilnehmers,
- durchschnittliche Notierungen mehrerer Teilnehmer,
- Kurs, der anhand einer versicherungsmathematischen Methode ausgehend von (Kredit- oder sonstigem) Spread und Zinskurve berechnet wird,
- usw.

Anteile an OGAW, AIF oder Investmentfonds im Portfolio:

Bewertung auf der Grundlage des letzten bekannten Nettoinventarwerts.

Anteile an Verbriefungsorganismen:

Bewertung von an europäischen Märkten notierten Verbriefungsorganismen zum Schlusskurs.

Befristete Käufe von Wertpapieren:

- Zum Kauf gelieferte Pensionsgeschäfte: Vertragliche Bewertung Keine Pensionsgeschäfte mit einer Laufzeit von mehr als 3 Monaten.
- Rückkäufe: Vertragliche Bewertung, da die Rücknahme der Wertpapiere durch den Verkäufer mit ausreichender Sicherheit geplant ist.
- Wertpapierleihe: Bewertung der geliehenen Wertpapiere und der dem Marktwert der betreffenden Wertpapiere entsprechenden Rückgabeverbindlichkeit.

Befristete Verkäufe von Wertpapieren:

- In Pension gegebene Wertpapiere (mit Lieferung der Wertpapiere): In Pension gegebene Wertpapiere werden zum Marktpreis bewertet, die Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden zum vertraglich festgelegten Wert beibehalten.
- Wertpapierleihe: Bewertung verliehener Wertpapiere zum Börsenkurs des Basiswerts. Die Wertpapiere gehen nach Ablauf des Leihvertrags an den OGAW zurück.

Nicht börsennotierte Wertpapiere:

Bewertung anhand von Methoden, die auf Vermögenswert und Rendite basieren, unter Berücksichtigung der zuletzt bei umfangreichen Transaktionen berücksichtigten Preise.

Handelbare Forderungspapiere (TCN):

TCN werden zum Marktpreis bewertet.

Berücksichtigter Marktwert:

- BTF/BTAN:

Effektivverzinsung oder Tageskurs der Banque de France.

- Sonstige TCN:

Handelbare Schuldtitel, die regelmäßig notiert werden: Die verwendete Rendite oder die verwendeten Kurse entsprechen den täglich am Markt festgestellten.

Bei Wertpapieren ohne regelmäßige oder realistische Notierung: Anwendung einer versicherungsmathematischen Methode unter Verwendung der Rendite einer Referenzzinskurve, die um eine den Merkmalen des Emittenten entsprechende Marge korrigiert wird (Kreditspread o.ä.).

Unbedingte Termingeschäfte:

Die für die Bewertung unbedingter Termingeschäfte zugrunde gelegten Marktkurse entsprechen denen der Basiswerte. Sie variieren je nach Notierungsort der Kontrakte:

- An europäischen Finanzplätzen notierte unbedingte Termingeschäfte: Schlusskurs des Tages oder Ausgleichskurs vom Tag.

- An nordamerikanischen Finanzplätzen notierte unbedingte Termingeschäfte: Schlusskurs des Tages oder Ausgleichskurs vom Tag.

Optionen:

Die zugrunde liegenden Marktkurse folgen dem gleichen Grundsatz wie diejenigen, die für die Kontrakte oder Basispapiere gelten:

- An europäischen Finanzplätzen notierte Optionen: Schlusskurs des Tages oder Ausgleichskurs vom Tag.

- An nordamerikanischen Finanzplätzen notierte Optionen: Schlusskurs des Tages oder Ausgleichskurs vom Tag.

Swaps:

• Swaps mit einer Laufzeit von unter 3 Monaten werden linear bewertet.

• Swaps mit einer Laufzeit von über 3 Monaten werden zum Marktpreis bewertet.

Die Bewertung von Indexswaps erfolgt zum von der Gegenpartei vorgegebenen Preis, die Verwaltungsgesellschaft führt eine unabhängige Kontrolle dieser Bewertung durch.

Sofern der Swap-Kontrakt eindeutig identifizierte Wertpapiere (Qualität und Laufzeit) umfasst, werden diese beiden Elemente global bewertet.

Devisentermingeschäfte:

Hierbei handelt es sich um Geschäfte zur Absicherung von Wertpapieren im Portfolio, die auf eine andere Währung als die Rechnungswährung des OGAW oder des AIF lauten, durch ein Devisendarlehen in derselben Währung und in gleicher Höhe. Die Bewertung von Devisentermingeschäften erfolgt anhand der Kurve der Kredit-/Darlehenszinsen der Währung.

Methode zur Bewertung außerbilanzieller Positionen

• Die Verpflichtungen aus unbedingten Termingeschäften werden anhand des Marktwertes bestimmt. Er entspricht dem Bewertungskurs, der mit der Anzahl der Kontrakte und ihrem Nennwert multipliziert wird. Verpflichtungen aus außerbörslichen Swapgeschäften werden zu ihrem Nennwert oder, wenn kein Nennwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag ausgewiesen.

• Verpflichtungen aus bedingten Geschäften werden auf der Grundlage des entsprechenden Basiswertes der Option ermittelt. Dabei wird die Anzahl der Optionen mit einem Delta multipliziert. Das Delta ergibt sich aus einem mathematischen Modell (vom Typ Black-Scholes) mit folgenden Parametern: Kurs des Basiswerts, Laufzeit, kurzfristiger Zinssatz, Ausübungspreis der Option und Volatilität des Basiswerts. Die außerbilanzielle Darstellung entspricht dem wirtschaftlichen Sinn der Transaktion und nicht dem Sinne des Vertrags.

- Dividendenswaps gegen Performanceentwicklung werden in außerbilanziellen Positionen zu ihrem Nennwert ausgewiesen.
- Besicherte oder unbesicherte Swaps werden zum Nennwert als außerbilanzielle Position erfasst.

Erläuterung der erhaltenen oder gegebenen Garantien

Erhaltene Garantie:

Keine

Gegebene Garantie:

Im Rahmen von Transaktionen mit OTC-Derivaten und befristeten Käufen/Verkäufen von Wertpapieren kann der OGA finanzielle Vermögenswerte erhalten, die als Garantien gelten und das Kontrahentenrisiko verringern sollen.

Die erhaltenen Finanzgarantien bestehen bei Transaktionen mit OTC-Derivaten im Wesentlichen aus Bargeld oder Finanztiteln und bei befristeten Käufen/Verkäufen von Wertpapieren aus Bargeld und in Frage kommenden Staatsanleihen.

Diese Garantien werden in Form von Bargeld oder Anleihen gegeben, die von OECD-Mitgliedstaaten oder ihren Gebietskörperschaften oder von supranationalen gemeinschaftlichen, regionalen oder globalen Institutionen und Organismen begeben oder garantiert werden.

Für jede erhaltene finanzielle Sicherheit gelten folgende Grundsätze:

- Liquiditätsausstattung: Jede Finanzgarantie in Wertpapieren muss besonders liquide sein und schnell auf einem geregelten Markt zu transparenten Preisen gehandelt werden können.
- Übertragbarkeit: Die Finanzgarantien sind jederzeit übertragbar.
- Bewertung: Die erhaltenen Finanzgarantien werden täglich zum Marktpreis oder gemäß einem Pricing-Modell bewertet. Bei Wertpapieren, die eine nicht unerhebliche Volatilität aufweisen können, oder je nach Kreditqualität, wird eine vorsichtige Abschlagspolitik angewandt.
- Kreditqualität der Emittenten: Die Finanzgarantien sind laut der Analyse der Verwaltungsgesellschaft von hoher Kreditqualität.
- Platzierung von in bar erhaltenen Garantien: Sie werden entweder als Einlagen bei in Frage kommenden Instituten angelegt oder in Staatsanleihen mit hoher Kreditwürdigkeit (Rating gemäß Kriterien für OGAW/AIF vom Typ Geldmarktfonds) oder in OGAW/AIF von Typ Geldmarktfonds investiert oder für Pensionsgeschäfte mit Kreditinstituten verwendet.
- Korrelation: Die Garantien werden von einer Stelle ausgegeben, die von der Gegenpartei unabhängig ist.
- Diversifizierung: Das Engagement gegenüber einem bestimmten Emittenten darf 20 % des Nettovermögens nicht überschreiten.
- Verwahrung: Die erhaltenen Finanzgarantien werden bei der Depotbank oder bei einem ihrer Vertreter oder Dritten unter ihrer Kontrolle oder bei einer anderen Verwahrstelle hinterlegt, die einer aufsichtsrechtlichen Kontrolle unterliegt und nicht mit dem Lieferanten der Finanzgarantien in Verbindung steht.
- Verbot der Wiederverwendung: Finanzgarantien, die nicht in bar geleistet werden, dürfen nicht verkauft, wiederangelegt oder erneut als Bürgschaft verwendet werden.

Weitere Informationen

Zusätzliche Informationen:

Außerordentliche Kosten im Zusammenhang mit der Beitreibung von Forderungen für Rechnung des OGAW oder mit einem Verfahren zur Durchsetzung eines Anspruchs können den vorstehend angegebenen regelmäßigen Kosten hinzugerechnet werden.

Die tatsächlichen Betriebskosten und andere Dienstleistungen können über dem zulässigen Pauschalsatz liegen. In diesem Fall übernimmt die Verwaltungsgesellschaft die Überschreitung. Ferner könnte die Verwaltungsgesellschaft veranlasst sein, Rückstellungen für den Pauschalhöchstsatz zu

bilden, wenn die tatsächlichen Kosten für „Betrieb und andere Dienstleistungen“ unter dem angegebenen Satz liegen.

Swing Pricing-Mechanismus:

Die Verwaltungsgesellschaft hat eine Methode zur Anpassung des Nettoinventarwertes des Fonds eingerichtet, um die Interessen der im Fonds vertretenen Anteilhaber zu wahren, indem sie bei massiven Zeichnungen (bzw. Rücknahmen) die Kosten für die Neuordnung des Portfolios ausschließlich von den eintretenden (bzw. ausscheidenden) Anlegern tragen lässt.

Swing Pricing mit Auslöseschwelle ist ein Mechanismus, der durch ein internes Verfahren geregelt wird und bei dem der Nettoinventarwert bei Überschreitung der sogenannten Swing-Pricing-Schwelle angepasst werden kann. Dieser Schwellenwert wird als Prozentsatz des Nettovermögens des OGA angegeben und von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt.

Wenn dann am Tag der Zentralisierung die Summe der Nettozeichnungs-/Rücknahmeanträge der Anleger für sämtliche Anteilkategorien des Fonds die Swing Pricing-Schwelle überschreitet, wird der Anpassungsmechanismus aktiviert und der Nettoinventarwert kann nach oben oder unten angepasst werden. Dieser angepasste Nettoinventarwert wird als „geswinger“ Nettoinventarwert bezeichnet.

Die Parameter der Auslöseschwelle und der Anpassungskosten werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und regelmäßig überprüft. Sie hat auch die Möglichkeit, sie jederzeit zu ändern, insbesondere bei einer Krise auf den Finanzmärkten.

Wenn der OGA mehrere Anteilklassen ausgibt, wird der Nettoinventarwert jeder Anteilklasse separat berechnet, der Swing-Faktor ist jedoch für alle Anteilklassen gleich und der Mechanismus gilt für den gesamten Fonds.

Die Volatilität des Nettoinventarwerts des Fonds spiegelt aufgrund der Anwendung von Swing Pricing möglicherweise nicht nur die Volatilität der im Portfolio gehaltenen Papiere wider.

Der „geswinger“ Nettoinventarwert ist der einzige Nettoinventarwert des Fonds und der einzige, der den Anteilhabern des Fonds mitgeteilt wird. Besteht jedoch eine Performancegebühr, wird diese auf der Grundlage des Nettoinventarwerts vor Anwendung des Anpassungsmechanismus berechnet.

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen teilt die Verwaltungsgesellschaft die Höhe der Auslöseschwelle nicht mit und achtet darauf, dass diese Informationen vertraulich behandelt werden.

ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS

	29.12.2023	30.12.2022
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	91497535,80	59430772,78
Zeichnungen (einschließlich des vom OGAW vereinnahmten Ausgabeaufschlags)	903028,64	57821667,45
Rücknahmen (nach Abzug der vom OGAW vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-22279601,63	-17227716,67
Realisierte Buchgewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	1594893,91	1519691,69
Realisierte Buchverluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-2827993,17	-2872290,03
Realisierte Buchgewinne aus Finanztermingeschäften	749579,85	131926,73
Realisierte Buchverluste aus Finanztermingeschäften	-429149,26	-357530,00
Transaktionskosten	-31702,43	-43782,51
Wechselkursdifferenzen	-48798,73	-210405,40
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Einlagen und Finanzinstrumenten	9311073,36	-6976171,23
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	5072169,85	-4238903,51
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	-4238903,51	2737267,72
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Finanztermingeschäften	21711,11	78908,89
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	70020,00	48308,89
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	48308,89	-30600,00
Ausschüttung des vorangegangenen Geschäftsjahres auf Nettobuchgewinne und -verluste	0,00	0,00
Ausschüttung des vorangegangenen Geschäftsjahres auf das Ergebnis	-568975,51	-287316,48
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	715069,41	489196,93
Im Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlung(en) auf Nettobuchgewinne und -verluste	0,00	0,00
Im Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlungen auf das Ergebnis	0,00	0,00
Weitere Elemente	0,00	*583,65
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	78606671,35	91497535,80

* FUSIONSPRÄMIE

FINANZINSTRUMENTE – RECHTLICHE ODER WIRTSCHAFTLICHE AUFGLIEDERUNG NACH INSTRUMENTEN

	Betrag	%
AKTIVA		
Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere		
Auf einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelte festverzinsliche Anleihen	43039718,37	54,75
Auf einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelte variabel verzinsten Anleihen	1164049,88	1,48
Auf einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelte Indexanleihen	669278,29	0,85
Nachrangige Wertpapiere (TSR - TSDI)	603257,31	0,77
SUMME Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere	45476303,85	57,85
Forderungspapiere		
SUMME Forderungspapiere	0,00	0,00
Vertragstransaktionen beim Kauf		
SUMME Vertragstransaktionen beim Kauf	0,00	0,00
PASSIVA		
Veräußerungen		
Veräußerungen insgesamt	0,00	0,00
Vertragstransaktionen beim Verkauf		
SUMME Vertragstransaktionen beim Verkauf	0,00	0,00
AUSSERBILANZIELL		
Absicherungsgeschäfte		
Indizes	681450,00	0,87
SUMME Absicherungsgeschäfte	681450,00	0,87
Sonstige Geschäfte		
Zinssatz	5367600,00	6,83
SUMME Sonstige Geschäfte	5367600,00	6,83

AUFSCHLÜSSELUNG DER AKTIVA-, PASSIVA- UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN NACH ART DES ZINSES

	Festverzinslich	%	Variabler Zins	%	Anpassbarer Zins	%	Sonstige	%
Aktiva								
Einlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere	45476303,85	57,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Forderungspapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Befristete Wertpapiergeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzkonten	0,00	0,00	3378763,84	4,30	0,00	0,00	0,00	0,00
Passiva								
Befristete Wertpapiergeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzkonten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerbilanzielle Geschäfte								
Absicherungsgeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Geschäfte	5367600,00	6,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

AUFSCHLÜSSELUNG DER AKTIVA-, PASSIVA- UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN NACH RESTLAUFZEIT

	0-3 Monate	%	[3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	[3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
Aktiva										
Einlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	11344724,34	14,43	22151830,52	28,18	11979748,99	15,24
Forderungspapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Befristete Wertpapiergeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzkonten	3378763,84	4,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Passiva										
Befristete Wertpapiergeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzkonten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerbilanzielle Geschäfte										
Absicherungsgeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Geschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5367600,00	6,83	0,00	0,00

AKTUELLE WERTE DER VON EINEM BEFRISTETEN ERWERB BETROFFENEN WERTPAPIERE

	29.12.2023
Mit Rückkaufverpflichtung erworbene Wertpapiere	0,00
In Pension genommene Wertpapiere (mit Lieferung)	0,00
Geliehene Wertpapiere	0,00

AKTUELLE WERTE DER SICHERHEITSLAISTUNGEN DARSTELLENDEN FINANZINSTRUMENTE

	29.12.2023
Als Sicherheiten gestellte und weiterhin unter ihrem ursprünglichen Posten ausgewiesene Finanzinstrumente	0,00
Als Sicherheiten erhaltene und nicht in der Bilanz ausgewiesene Finanzinstrumente	0,00

**VON DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER IHREN KONZERNGESELLSCHAFTEN
AUSGEBEBENE FINANZINSTRUMENTE**

	ISIN	BEZEICHNUNG	29.12.2023
Aktien			0,00
Anleihen			0,00
TCN			0,00
OGA			4192831,73
	FR0000984254	CM-AM DOL.CAS.IC3D	919483,70
	FR0011153378	CM-AM INFLAT.RC 6D	1613704,25
	FR0013246550	CM-AM GR.BDS IC 3D	1446174,56
	FR001400CT66	CM IMP.F.INCL.IC3D	213469,22
Finanzkontrakte			0,00
Summe der Wertpapiere der Gruppe			4192831,73

TABELLEN ZUR VERWENDUNG DER AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE

Für das Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlungen						
	Datum	Anteil	Betrag gesamt	Betrag je Anteil	Steuergutschriften gesamt	Steuergutschriften je Anteil
Summe Anzahlungen			0	0	0	0

Anzahlungen auf Nettobuchgewinne und -verluste des Geschäftsjahres				
	Datum	Anteil	Betrag gesamt	Betrag je Anteil
Summe Anzahlungen			0	0

Übersicht über die Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge	29.12.2023	30.12.2022
Noch zu verwendende Beträge		
Vortrag auf neue Rechnung	2498,63	5472,29
Ergebnis	629865,53	779579,59
Summe	632364,16	785051,88

	29.12.2023	30.12.2022
A1 ANTEIL CAPI ER		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
Thesaurierung	115698,78	174740,05
Summe	115698,78	174740,05
Angaben zu den ausschüttungsberechtigten Wertpapieren		
Anzahl der Anteile	0	0
Ausschüttung pro Anteil	0,00	0,00
Steuergutschriften in Verbindung mit der Ausschüttung des Ergebnisses		
Gesamtbetrag der Steuergutschriften	0,00	0,00
Aus dem Geschäftsjahr	0,00	0,00
Aus dem Geschäftsjahr N-1	0,00	0,00
Aus dem Geschäftsjahr N-2	0,00	0,00
Aus dem Geschäftsjahr N-3	0,00	0,00
Aus dem Geschäftsjahr N-4	0,00	0,00

	29.12.2023	30.12.2022
D1 ANTEIL DIST AR		
Verwendung		
Ausschüttung	515256,75	599789,54
Vortrag auf neue Rechnung	1408,63	10522,29
Thesaurierung	0,00	0,00
Summe	516665,38	610311,83
Angaben zu den ausschüttungsberechtigten Wertpapieren		
Anzahl der Anteile	613400,8903	749736,9224
Ausschüttung pro Anteil	0,84	0,80
Steuergutschriften in Verbindung mit der Ausschüttung des Ergebnisses		
Gesamtbetrag der Steuergutschriften	53384,66	0,00
Aus dem Geschäftsjahr	53384,66	0,00
Aus dem Geschäftsjahr N-1	0,00	0,00
Aus dem Geschäftsjahr N-2	0,00	0,00
Aus dem Geschäftsjahr N-3	0,00	0,00
Aus dem Geschäftsjahr N-4	0,00	0,00

Übersicht über die Verwendung der ausschüttungsfähigen Nettobuchgewinne/-verluste	Verwendung der Nettobuchgewinne und -verluste	
	29.12.2023	30.12.2022
Noch zu verwendende Beträge		
Nicht ausgeschüttete frühere Buchgewinne und -verluste	0,00	0,00
Nettobuchgewinne/-verluste des Geschäftsjahres	-789525,80	-3486293,63
Geleistete Abschlagszahlungen auf Nettobuchgewinne und -verluste des Geschäftsjahres	0,00	0,00
Summe	-789525,80	-3486293,63

Übersicht über die Verwendung der ausschüttungsfähigen Nettobuchgewinne/-verluste	Verwendung der Nettobuchgewinne und -verluste	
	29.12.2023	30.12.2022
A1 ANTEIL CAPI ER		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Nicht ausgeschüttete Nettobuchgewinne/-verluste	0,00	0,00
Thesaurierung	-144697,00	-784043,22
Summe	-144697,00	-784043,22
Angaben zu den ausschüttungsberechtigten Wertpapieren		
Anzahl der Anteile	0,00	0,00
Ausschüttung pro Anteil	0,00	0,00

Übersicht über die Verwendung der ausschüttungsfähigen Nettobuchgewinne/-verluste	Verwendung der Nettobuchgewinne und -verluste	
	29.12.2023	30.12.2022
D1 ANTEIL DIST AR		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Nicht ausgeschüttete Nettobuchgewinne/-verluste	0,00	0,00
Thesaurierung	-644828,80	-2702250,41
Summe	-644828,80	-2702250,41
Angaben zu den ausschüttungsberechtigten Wertpapieren		
Anzahl der Anteile	613400,8903	749736,9224
Ausschüttung pro Anteil	0,00	0,00

**ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE
DES OGA IN DEN LETZTEN FÜNF GESCHÄFTSJAHREN**

Datum	Anteil	Nettovermögen	Anzahl der Anteile	Nettoinventarwert pro Anteil	Ausschüttung von Nettobuchgewinnen/-verlusten pro Anteil (einschließlich Abschlagszahlungen)	Ausschüttung pro Anteil auf das Ergebnis (einschließlich Abschlagszahlungen)	Steuergutschrift pro Anteil	Thesaurierung pro Anteil auf das Ergebnis und Nettobuchgewinne und -verluste
				€	€	€	€	€
31.12.2019	A1 ANTEIL CAPI ER	4304385,14	42048,752359	102,36	0,00	0,00	0,00	0,60
31.12.2019	D1 ANTEIL DIST AR	57690033,54	535621,6696	107,70	0,00	1,33	0,00	-0,69
31.12.2020	A1 ANTEIL CAPI ER	5519091,70	53781,735436	102,62	0,00	0,00	0,00	0,62
31.12.2020	D1 ANTEIL DIST AR	48402907,64	454153,1983	106,57	0,00	0,92	0,00	-0,26
31.12.2021	A1 ANTEIL CAPI ER	18444886,30	175958,061632	104,82	0,00	0,00	0,00	0,84
31.12.2021	D1 ANTEIL DIST AR	40985886,48	379689,6697	107,94	0,00	0,79	0,00	0,08
30.12.2022	A1 ANTEIL CAPI ER	20579605,90	222309,298287	92,57	0,00	0,00	0,00	-2,74
30.12.2022	D1 ANTEIL DIST AR	70917929,90	749736,9224	94,59	0,00	0,80	0,00	-3,60
29.12.2023	A1 ANTEIL CAPI ER	14462078,26	140149,048829	103,19	0,00	0,00	0,00	-0,20
29.12.2023	D1 ANTEIL DIST AR	64144593,09	613400,8903	104,57	0,00	0,84	0,00	-1,05

ZEICHNUNGEN UND RÜCKNAHMEN

	Anzahl	Betrag
A1 ANTEIL CAPI ER		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile oder Aktien	889,08189	85843,48
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile oder Aktien	-83049,33135	-8053821,89
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-82160,24946	-7967978,41
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile oder Aktien	140149,04883	

	Anzahl	Betrag
D1 ANTEIL DIST AR		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile oder Aktien	8304,23720	817185,16
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile oder Aktien	-144640,26930	-14225779,74
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-136336,03210	-13408594,58
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile oder Aktien	613400,89030	

GEBÜHREN

	Betrag
A1 ANTEIL CAPI ER	
Vereinnahmte Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Vereinnahmte Ausgabeaufschläge	0,00
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	0,00
Rückübertragene Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Rückübertragene Ausgabeaufschläge	0,00
Rückübertragene Rücknahmegebühren	0,00
Erworbene Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Erworbene Ausgabeaufschläge	0,00
Erworbene Rücknahmegebühren	0,00

	Betrag
D1 ANTEIL DIST AR	
Vereinnahmte Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	2915,05
Vereinnahmte Ausgabeaufschläge	2915,05
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	0,00
Rückübertragene Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	2915,05
Rückübertragene Ausgabeaufschläge	2915,05
Rückübertragene Rücknahmegebühren	0,00
Erworbene Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Erworbene Ausgabeaufschläge	0,00
Erworbene Rücknahmegebühren	0,00

VERWALTUNGSKOSTEN, DIE VOM OGA GETRAGEN WERDEN

	29.12.2023
FR0013240678 A1 PART CAPIER	
Fixe Verwaltungskosten (in%)	0,50
Betriebs- und Verwaltungskosten (Fixkosten)	86432,46
Anteil der variablen Verwaltungskosten	0,00
Performancegebühren (variable Kosten)	0,00
Rückübertragung von Verwaltungskosten	2190,66

	29.12.2023
FR0011278720 D1 PART DIST AR	
Fixe Verwaltungskosten (in%)	0,50
Betriebs- und Verwaltungskosten (Fixkosten)	332528,75
Anteil der variablen Verwaltungskosten	0,00
Performancegebühren (variable Kosten)	0,00
Rückübertragung von Verwaltungskosten	8419,16

FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN

	Art von Soll/Haben	29.12.2023
Forderungen	Kupons und Dividenden	10674,01
Forderungen	Garantieeinlagen	116995,40
Forderungen	Rückabgetretene Verwaltungskosten	626,68
Forderungen	SRD und zeitversetzte Zahlungen	135705,85
Summe der Forderungen		264001,94
Verbindlichkeiten	Verwaltungskosten	31135,24
Summe der Verbindlichkeiten		31135,24
Summe Verbindlichkeiten und Forderungen		232866,70

VEREINFACHTE AUFSCHLÜSSELUNG DES NETTOVERMÖGENS

ZUSAMMENFASSUNG BESTÄNDE

	Wert EUR	% Nettovermögen
Portfolio	74995040,81	95,40
AKTIEN UND GLEICHGESTELLTE WERTE	24334547,77	30,96
ANLEIHEN UND GLEICHGESTELLTE WERTE	45476303,85	57,84
HANDELBARE FORDERUNGSPAPIERE	0,00	0,00
OGA-ANTEILE	5184189,19	6,60
SONSTIGE WERTPAPIERE	0,00	0,00
VERTRAGSTRANSAKTIONEN	0,00	0,00
VERTRAGSTRANSAKTIONEN BEIM KAUF	0,00	0,00
VERTRAGSTRANSAKTIONEN BEIM VERKAUF	0,00	0,00
VERÄUSSERUNGEN VON WERTPAPIEREN	0,00	0,00
SCHULDNER UND ANDERE FORDERUNGEN (EINSCHLIESSLICH SWAP-DIFFERENZ)	264001,94	0,34
GLÄUBIGER UND SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN (DAVON SWAP-DIFFERENZ)	-31135,24	-0,04
FINANZKONTRAKTE	0,00	0,00
OPTIONEN	0,00	0,00
FUTURES	0,00	0,00
SWAPS	0,00	0,00
BANKEN, ORGANISMEN UND FINANZKINSTITUTE	3378763,84	4,30
VERFÜGBARE MITTEL	3378763,84	4,30
TERMINEINLAGEN	0,00	0,00
DARLEHEN	0,00	0,00
SONSTIGE VERFÜGBARE MITTEL	0,00	0,00
DEVISENTERMINKÄUFE	0,00	0,00
DEVISENTERMINVERKÄUFE	0,00	0,00
NETTOVERMÖGEN	78606671,35	100,00

WERTPAPIER-PORTFOLIO IM DETAIL

Wertpapierbezeichnung	Emission	Fälligkeit	Währung	Stückzahl oder Nennwert	Zinssatz	Börsen- wert	% Netto- vermögen
SUMME Aktien und gleichgestellte Wertpapiere						24334547,77	30,96
SUMME An einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelte Aktien und gleichgestellte Wertpapiere						24334547,77	30,96
SUMME An einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelte Aktien und gleichgestellte Wertpapiere (ohne Warrants und Bezugsscheine)						24334547,77	30,96
GESAMT BELGIEN						146050,00	0,19
BE0974293251 ANHEUSER-BUSCH INBEV			EUR	2500		146050,00	0,19
GESAMT SCHWEIZ						293937,08	0,37
CH0038863350 NESTLE NOM.			CHF	500		52379,11	0,07
CH0044328745 CHUBB			USD	1180		241557,97	0,30
GESAMT DEUTSCHLAND						2155461,80	2,74
DE0005190003 BMW			EUR	1000		100780,00	0,13
DE0005557508 DEUTSCHE TELEKOM			EUR	7500		163125,00	0,21
DE0005810055 DEUTSCHE BOERSE			EUR	600		111900,00	0,14
DE0006231004 INFINEON TECHNOLOGIES			EUR	2800		105840,00	0,13
DE0007100000 MERCEDES-BENZ GROUP			EUR	650		40657,50	0,05
DE0007164600 SAP			EUR	3650		509102,00	0,65
DE0007236101 SIEMENS			EUR	2000		339840,00	0,43
DE0008404005 ALLIANZ			EUR	1350		326632,50	0,42
DE0008430026 MUNCHENER RUCKVERSICHERUNGS			EUR	600		225060,00	0,29

Wertpapierbezeichnung	Emission	Fälligkeit	Währung	Stückzahl oder Nennwert	Zinssatz	Börsen- wert	% Netto- vermögen
DE000A1EWWW0 ADIDAS NOM.			EUR	530		97604,80	0,12
DE000A1PHFF7 HUGO BOSS NOM.			EUR	2000		134920,00	0,17
GESAMT SPANIEN						777282,50	0,99
ES0109067019 AMADEUS IT GROUP CL.A			EUR	2000		129760,00	0,17
ES0113211835 BCO BILBAO VIZCAYA ARGENTARIA			EUR	15000		123390,00	0,16
ES0113900J37 BANCO SANTANDER			EUR	55000		207872,50	0,26
ES0144580Y14 IBERDROLA			EUR	20000		237400,00	0,30
ES0148396007 INDITEX			EUR	2000		78860,00	0,10
GESAMT FINNLAND						112260,00	0,14
FI4000297767 NORDEA BANK			EUR	10000		112260,00	0,14
GESAMT FRANKREICH						4164132,00	5,30
FR0000052292 HERMES INTERNATIONAL			EUR	110		211068,00	0,27
FR0000073272 SAFRAN PROV.ECHANGE			EUR	400		63784,00	0,08
FR0000120073 AIR LIQUIDE			EUR	2000		352240,00	0,45
FR0000120271 TOTALENERGIES SE			EUR	8000		492800,00	0,63
FR0000120321 L'OREAL			EUR	1000		450650,00	0,57
FR0000120578 SANOFI			EUR	3000		269280,00	0,34
FR0000120628 AXA			EUR	5800		171042,00	0,22
FR0000120644 DANONE			EUR	2100		123228,00	0,16
FR0000120693 PERNOD RICARD			EUR	400		63900,00	0,08

Wertpapierbezeichnung	Emission	Fälligkeit	Währung	Stückzahl oder Nennwert	Zinssatz	Börsen- wert	% Netto- vermögen
FR0000121014 LVMH MOET HENNESSY VUITTON			EUR	770		564872,00	0,72
FR0000121220 SODEXO			EUR	1500		149430,00	0,19
FR0000121667 ESSILORLUXOTTICA			EUR	1400		254240,00	0,32
FR0000121972 SCHNEIDER ELECTRIC			EUR	2400		436272,00	0,56
FR0000124141 VEOLIA ENVIRONNEMENT			EUR	2200		62832,00	0,08
FR0000125007 SAINT-GOBAIN			EUR	1300		86658,00	0,11
FR0000125486 VINCI			EUR	1200		136440,00	0,17
FR0000131104 BNP PARIBAS ACTIONS A			EUR	4400		275396,00	0,35
GESAMT IRLAND						991853,18	1,26
IE0001827041 CRH			GBP	4313		268829,55	0,34
IE000S9YS762 LINDE			USD	1278		475441,47	0,61
IE00B8KQN827 EATON CORPORATION PLC			USD	1135		247582,16	0,31
GESAMT ITALIEN						556577,50	0,71
IT0000072618 INTESA SANPAOLO			EUR	35000		92522,50	0,12
IT0003128367 ENEL			EUR	32000		215360,00	0,27
IT0003132476 ENI			EUR	5000		76740,00	0,10
IT0005239360 UNICREDIT REGR.			EUR	7000		171955,00	0,22
GESAMT NIEDERLANDE						1674317,58	2,13
NL0000009165 HEINEKEN			EUR	500		45970,00	0,06
NL0000226223 STMICROELECTRONICS			EUR	750		33933,75	0,04

Wertpapierbezeichnung	Emission	Fälligkeit	Währung	Stückzahl oder Nennwert	Zinssatz	Börsen- wert	% Netto- vermögen
NL0000235190 AIRBUS			EUR	1800		251604,00	0,32
NL0009538784 NXP SEMICONDUCTOR			USD	445		92579,35	0,12
NL0010273215 ASML HOLDING			EUR	1200		818040,00	1,04
NL0011585146 FERRARI			USD	480		147143,48	0,19
NL0011821202 ING GROEP			EUR	7000		94682,00	0,12
NL0014559478 TECHNIP ENERGIES			EUR	4000		84640,00	0,11
NL00150001Q9 STELLANTIS			EUR	5000		105725,00	0,13
GESAMT USA						13462676,13	17,13
US00724F1012 ADOBE			USD	423		228588,59	0,29
US0079031078 ADVANCED MICRO DEVICES ORD.			USD	1971		263174,92	0,33
US02079K1079 ALPHABET CL.C			USD	7511		958809,09	1,22
US0231351067 AMAZON COM			USD	5884		809796,16	1,03
US0378331005 APPLE			USD	5783		1008515,39	1,28
US0404131064 ARISTA NETWORKS			USD	362		77223,39	0,10
US0605051046 BANK AMERICA			USD	4696		143219,49	0,18
US09857L1089 BOOKING HOLDINGS			USD	103		330945,34	0,42
US1011371077 BOSTON SCIENTIFIC			USD	2947		154317,09	0,20
US11135F1012 BROADCOM INC			USD	167		168853,03	0,21
US1491231015 CATERPILLAR			USD	364		97485,40	0,12
US1667641005 CHEVRON			USD	1097		148214,24	0,19

Wertpapierbezeichnung	Emission	Fälligkeit	Währung	Stückzahl oder Nennwert	Zinssatz	Börsen- wert	% Netto- vermögen
US1912161007 COCA-COLA			USD	5028		268387,72	0,34
US2435371073 DECKERS OUTDOOR			USD	244		147732,72	0,19
US2441991054 DEERE			USD	415		150313,45	0,19
US2910111044 EMERSON ELECTRIC			USD	875		77141,08	0,10
US30231G1022 EXXON MOBIL			USD	2181		197514,84	0,25
US3696043013 GENERAL ELECTRIC			USD	3969		458843,72	0,58
US46625H1005 JPMORGAN CHASE			USD	2384		367317,39	0,47
US5132721045 LAMB WESTON HOLDINGS INC.			USD	3028		296464,24	0,38
US5324571083 ELI LILLY			USD	955		504246,92	0,64
US5719032022 MARRIOTT INTERNATIONAL CL.A			USD	1225		250226,22	0,32
US57636Q1040 MASTERCARD CL.A			USD	691		266955,08	0,34
US5801351017 MCDONALDS			USD	763		204924,94	0,26
US58933Y1055 MERCK			USD	4035		398456,25	0,51
US5949181045 MICROSOFT			USD	3955		1347136,05	1,72
US6092071058 MONDELEZ INTERNATIONAL			USD	1723		113040,66	0,14
US67066G1040 NVIDIA			USD	1713		768398,42	0,98
US68389X1054 ORACLE			USD	998		95307,19	0,12
US6974351057 PALO ALTO NETWORKS			USD	830		221694,20	0,28
US7010941042 PARKER-HANNIFIN			USD	207		86445,00	0,11
US7134481081 PEPSICO			USD	1888		290451,01	0,37

Wertpapierbezeichnung	Emission	Fälligkeit	Währung	Stückzahl oder Nennwert	Zinssatz	Börsen- wert	% Netto- vermögen
US7427181091 PROCTER GAMBLE			USD	508		67429,64	0,09
US74762E1029 QUANTA SERVICES			USD	1049		205049,09	0,26
US75886F1075 REGENERON PHARMACEUTICALS			USD	285		226732,47	0,29
US79466L3024 SALESFORCE			USD	1271		302944,69	0,39
US81762P1021 SERVICENOW			USD	399		255334,70	0,32
US8716071076 SYNOPSIS			USD	291		135723,56	0,17
US8725901040 T-MOBILE US			USD	2116		307299,17	0,39
US8835561023 THERMO FISHER SCIENTIFIC			USD	223		107215,73	0,14
US91324P1021 UNITEDHEALTH GROUP			USD	522		248928,75	0,32
US92826C8394 VISA CL.A			USD	1436		338643,66	0,43
US9311421039 WALMART			USD	1162		165932,34	0,21
US98978V1035 ZOETIS A			USD	1126		201303,10	0,26
SUMME Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere						45476303,85	57,85
SUMME An einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelte Anleihen und gleichgestellte Wertpapiere						45476303,85	57,85
SUMME An einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelte festverzinsliche Anleihen						43039718,37	54,75
GESAMT ÖSTERREICH						2463485,93	3,13
AT0000A1VGK0 AUSTRIA 0,5%17-200427	11.04.2017	20.04.2027	EUR	2600	0,50	2463485,93	3,13
GESAMT BELGIEN						411820,38	0,52
BE0002900810 KBC GROUP TV22-231127	23.11.2022	23.11.2027	EUR	4		411820,38	0,52
GESAMT SCHWEIZ						599378,01	0,76

Wertpapierbezeichnung	Emission	Fälligkeit	Währung	Stückzahl oder Nennwert	Zinssatz	Börsen- wert	% Netto- vermögen
CH1255915006 UBS GROUP TV23-170328	17.03.2023	17.03.2028	EUR	562		599378,01	0,76
GESAMT DEUTSCHLAND						5168155,75	6,57
DE0001102440 GERMANY 0,5%18-150228	12.01.2018	15.02.2028	EUR	260000000	0,50	2467246,49	3,13
DE000A30V5C3 DEUTSCHE BANK TV23-110129	11.01.2023	11.01.2029	EUR	9	5,38	991396,73	1,26
DE000A30VQ09 DEUTSCHE BANK 4%22-291127	29.11.2022	29.11.2027	EUR	4	4,00	413114,05	0,53
DE000A30VQA4 VONOVIA SE 0%12042027	12.10.2022	23.05.2027	EUR	5	4,75	533625,41	0,68
XS2343822842 VOLKSWAGEN LEASING 0,375 %21-26	19.05.2021	20.07.2026	EUR	820	0,38	762773,07	0,97
GESAMT SPANIEN						6788314,40	8,64
ES00000128H5 SPAIN 1,3 %16-311026	26.07.2016	31.10.2026	EUR	4000	1,30	3877012,90	4,94
XS2575952697 BANCO SANTANDER 3,875%23-0128	16.01.2023	16.01.2028	EUR	8	3,88	849647,89	1,08
XS2583203950 BANCO SABADELL TV23-070229	07.02.2023	07.02.2029	EUR	5		540502,88	0,69
XS2630417124 CAIXABANK S.A. 300534	30.05.2023	30.05.2034	EUR	9		986105,02	1,25
XS2636592102 BBVA TV23-150933 EMTN	15.06.2023	15.09.2033	EUR	5	5,75	535045,71	0,68
GESAMT FRANKREICH						13346686,10	16,98
FR0013200813 OAT 0,25 %16-25112026	05.09.2016	25.11.2026	EUR	3000000	0,25	2833819,18	3,60
FR0013250560 OAT 1,00 %17-25052027	06.04.2017	25.05.2027	EUR	2300000	1,00	2221415,66	2,83
FR00140087C4 BANQUE POSTALE TV22-090228	08.02.2022	09.02.2028	EUR	5	1,00	465233,15	0,59
FR001400DNU4 SOCIET NAT SNCF 3,125%22-1127	02.11.2022	02.11.2027	EUR	3	3,12	305965,11	0,39
FR001400E3H8 ARVAL SERV.4,75%22-220527 EMTN	22.11.2022	22.05.2027	EUR	5	4,75	534285,30	0,68
FR001400E7J5 CREDIT AGRICOLE 3,375%22-0727	28.11.2022	28.07.2027	EUR	8	3,38	817905,51	1,04

Wertpapierbezeichnung	Emission	Fälligkeit	Währung	Stückzahl oder Nennwert	Zinssatz	Börsen- wert	% Netto- vermögen
FR001400F1G3 ENGIE 3,625 %23-110130	11.01.2023	11.01.2030	EUR	7	3,62	744446,84	0,95
FR001400F1U4 CREDIT AGRICOLE TV23-110729	11.01.2023	11.07.2029	EUR	8		842717,73	1,07
FR001400HQM5 CARREFOUR BQUE 4,079%23-050527	05.05.2023	05.05.2027	EUR	9	4,08	939340,70	1,19
FR001400IIO6 THALES 3,625 %23-140629	14.06.2023	14.06.2029	EUR	6	3,62	625839,52	0,80
FR001400IIR9 LA POSTE 3,75%23-120630	12.06.2030	12.06.2030	EUR	7	3,75	741078,87	0,94
FR001400KY69 RCI BANQUE 4,875%23-021029	02.10.2023	02.10.2029	EUR	450	4,88	479428,78	0,61
FR001400KZQ1 SOCIETEGENERALE TV23-280929	28.09.2023	28.09.2029	EUR	7		739122,16	0,94
FR001400L4V8 ALD 041028	04.10.2023	06.10.2028	EUR	6	4,88	642998,70	0,82
FR001400MLN4 URW 4,125 %23-111230	11.12.2023	11.12.2030	EUR	4	4,12	413088,89	0,53
GESAMT GROSSBRITANNIEN						1852459,18	2,36
XS2239845097 CHANEL CERES 0,5%20-310726	01.10.2020	31.07.2026	EUR	950	0,50	887633,59	1,13
XS2569069375 LLOYDS BANK GRP 4,5%23-110129	11.01.2023	11.01.2029	EUR	890		964825,59	1,23
GESAMT IRLAND						585931,04	0,75
XS2560495462 VODAFONE INTL 3,25%22-020329	29.11.2022	02.03.2029	EUR	385	3,25	400870,06	0,51
XS2576362839 BK OF IE GRP TV23-160728	16.01.2023	16.07.2028	EUR	173	4,88	185060,98	0,24
GESAMT ITALIEN						5781375,06	7,35
IT0005370306 ITALY 2,1 %19-150726	15.04.2019	15.07.2026	EUR	3000	2,10	2983485,60	3,79
IT0005445306 ITALY 0,5 %21-150728	17.05.2021	15.07.2028	EUR	1600	0,50	1443659,20	1,84
XS2532681074 FERR STATO IT 3,75%22-140427	14.09.2022	14.04.2027	EUR	737	3,75	765233,87	0,97
XS2555420103 UNICREDIT TV22-151127	15.11.2022	15.11.2027	EUR	273		291679,20	0,37

Wertpapierbezeichnung	Emission	Fälligkeit	Währung	Stückzahl oder Nennwert	Zinssatz	Börsen- wert	% Netto- vermögen
XS2577396430 PIRELLI & C. 4,25%23-180128	18.01.2023	18.01.2028	EUR	275	4,25	297317,19	0,38
GESAMT JAPAN						777191,02	0,99
XS2589712996 MIZUHO FIN GROUP 4,157%23-0528	20.02.2023	20.05.2028	EUR	736	4,16	777191,02	0,99
GESAMT NIEDERLANDE						2663333,47	3,39
XS2550081454 COOP RABOBANK TV22-270128	27.10.2022	27.01.2028	EUR	10		1079848,90	1,37
XS2554746185 ING GROUP TV22-141127	14.11.2022	14.11.2027	EUR	10		1044789,84	1,33
XS2604699327 VW INTL FINANCE 4,25%23-290329	23.03.2023	29.03.2029	EUR	3	4,25	321862,10	0,41
XS2681541327 ZF EU FINANCE 6,125%23-130329	13.09.2023	13.03.2029	EUR	2	6,12	216832,63	0,28
GESAMT SUPRANATIONAL						990742,68	1,26
EU000A3K4DS6 EUROPEAN UNION 2%22-041027	20.09.2022	04.10.2027	EUR	1000000	2,00	990742,68	1,26
GESAMT USA						1610845,35	2,05
XS2536364081 CITIGROUP TV22-220928 S.87	22.09.2022	22.09.2028	EUR	600		615653,49	0,78
XS2586123965 FORD MOTOR 4,867% 030827	13.02.2023	03.08.2027	EUR	546	4,87	573193,89	0,73
XS2634687912 BANK OF AMERICA 4,134%23-0628	12.06.2023	12.06.2028	EUR	400	4,13	421997,97	0,54
SUMME An einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelte variabel verzinsten Anleihen						1164049,88	1,48
GESAMT SPANIEN						428313,92	0,54
XS2626699982 BANCO SANTANDER TV23-230833	23.05.2023	23.08.2033	EUR	4	5,75	428313,92	0,54
GESAMT ITALIEN						735735,96	0,94
IT0005570988 UNICREDIT TV23-140230	07.11.2023	14.02.2030	EUR	700		735735,96	0,94
SUMME An einem geregelten oder gleichgestellten Markt gehandelte Indexanleihen						669278,29	0,85

Wertpapierbezeichnung	Emission	Fälligkeit	Währung	Stückzahl oder Nennwert	Zinssatz	Börsen- wert	% Netto- vermögen
GESAMT GROSSBRITANNIEN						669278,29	0,85
XS2623518821 NATWEST GROUP PLC 160529	16.05.2023	16.05.2029	EUR	625		669278,29	0,85
SUMME Nachrangige Wertpapiere (TSR - TSDI)						603257,31	0,77
GESAMT FRANKREICH						218526,89	0,28
FR001400I7P8 BPCE TV23-010633	01.06.2023	01.06.2033	EUR	2		218526,89	0,28
GESAMT ITALIEN						384730,42	0,49
XS2589361240 INTESA SANPAOLO TV23-200234	20.02.2023	20.02.2034	EUR	346		384730,42	0,49
SUMME Fondsanteile						5184189,19	6,60
SUMME OGAW und gleichgestellte Fonds anderer EU-Mitgliedstaaten						5184189,19	6,60
GESAMT FRANKREICH						4691588,73	5,97
FR0000984254 CM-AM DOLLAR CASH (IC)			USD	500		919483,70	1,17
FR0011153378 CM-AM INFLATION (RC)			EUR	13500,412		1613704,25	2,06
FR0013233707 ED.ROTH.FIN.BDS NC EUR SI.3DEC			EUR	4300		498757,00	0,63
FR0013246550 CM-AM GREEN BONDS (IC)			EUR	16		1446174,56	1,84
FR001400CT66 CM-AM IMPACT FIRST INCLUSION (IC)			EUR	2		213469,22	0,27
GESAMT LUXEMBURG						492600,46	0,63
LU1876461549 AXIOM OBLIGATAIRE SC EUR V 4D			EUR	382		492600,46	0,63
SUMME Finanzkontrakte						0,00	0,00
SUMME Finanzkontrakte mit Nachschussaufforderung						0,00	0,00
SUMME Feste Terminverpflichtungen						0,00	0,00

Wertpapierbezeichnung	Emission	Fälligkeit	Währung	Stückzahl oder Nennwert	Zinssatz	Börsen- wert	% Netto- vermögen
GESAMT FRANKREICH						-70020,00	-0,09
MARF.EUR Künftige Nachschussforderungen			EUR	-70020		-70020,00	-0,09
SUMME ANDERE LÄNDER						70020,00	0,09
FESXH4F00002 STX50E-EUX 0324			EUR	-15		9720,00	0,01
FGBMH4F00002 BOBL-EUX 0324			EUR	45		60300,00	0,08

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN ZUR STEUERLICHEN BEHANDLUNG VON KUPONS

(gemäß § 158 frz. Abgabenordnung)

Kupon von A1-Anteilen: Information zum für den Freibetrag von 40 % in Frage kommenden Anteil		
	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Davon für den Freibetrag von 40 % in Frage kommender Betrag *		EUR

() Dieser Freibetrag gilt nur für Anteilinhaber, bei denen es sich um natürliche Personen handelt*

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN ZUR STEUERLICHEN BEHANDLUNG VON KUPONS

(gemäß § 158 frz. Abgabenordnung)

Kupon von D1-Anteilen: Information zum für den Freibetrag von 40 % in Frage kommenden Anteil		
	NETTO JE ANTEIL	WÄHRUNG
Davon für den Freibetrag von 40 % in Frage kommender Betrag *		EUR

() Dieser Freibetrag gilt nur für Anteilinhaber, bei denen es sich um natürliche Personen handelt*

SFDR-Anhang zum Jahresbericht (nachträglich hinzugefügt)

Produktbezeichnung: **CM-AM ADVANCED**
Identifikation der juristischen Person: **969500W0Q6FXPHCRWR84**

Nachhaltige Entwicklungsziele

Hatte dieses Finanzprodukt ein nachhaltiges Anlageziel?



Ja

Nein



Es hat **nachhaltige Anlagen mit Umweltzielen** durchgeführt: __%

Es **fördert ökologische und soziale Merkmale (E/S)** und, obwohl es kein Ziel in puncto nachhaltige Investitionen hatte, wies es einen Mindestanteil von 5% nachhaltige Investitionen auf.

in Wirtschaftstätigkeiten, die im Rahmen der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig gelten

mit Umweltzielen in Wirtschaftstätigkeiten, die im Rahmen der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig gelten

in Wirtschaftstätigkeiten, die im Rahmen der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig gelten

mit Umweltzielen in Wirtschaftstätigkeiten, die im Rahmen der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig gelten

mit sozialen Zielen

Es hat **nachhaltige Anlagen mit sozialen Zielen** durchgeführt: __%

Es förderte I/O-Merkmale, erzielte aber keine nachhaltigen Investitionen

Unter **nachhaltigen Investitionen** versteht man Investitionen in wirtschaftliche Tätigkeiten, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beitragen, sofern sie keinem dieser Ziele erheblichen Schaden zufügen und die Unternehmen, in die investiert wird, Praktiken der guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Einstufungssystem, das mit der Verordnung (EU) 2020/852 eingeführt wurde, die eine Liste mit **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung enthält keine Liste mit sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit ökologischen Zielen stehen nicht unbedingt mit der Taxonomie in Einklang.



Inwieweit wurden die ökologischen und/oder sozialen Kriterien, die von diesem Finanzprodukt unterstützt werden, erreicht?

Anhand der **Nachhaltigkeitsindikatoren** lässt sich bewerten, wie die Nachhaltigkeitsziele dieses Finanzproduktes erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt unterstützt ökologische und soziale Kriterien durch einen Ansatz zur Verbesserung der ESG-Bewertung. Das ESG-Rating des Portfolios (anhand des Anteils am Fondsvermögen gewichteter Durchschnitt) muss besser sein als die seines Referenzuniversums.

Das ESG-Rating des Finanzproduktes lag am Ende des Geschäftsjahres bei 6,34/10, während sein Referenzuniversum einen Wert von 5,91/10 auswies. Die vom Fonds verfolgten ökologischen und sozialen Merkmale (über das ESG-Rating) wurden somit erreicht.

● **Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?**

Bei diesem Finanzprodukt werden folgende Nachhaltigkeitsindikatoren verwendet:

- ESG-Rating,
- Anteil nachhaltiger Investitionen,

Das ESG-Rating des Finanzprodukts liegt bei 6,34/10. Das liegt an einer besseren Auswahl der Emittenten.

Das ESG-Rating lag über dem ESG-Rating des Referenzuniversums, insbesondere auf Grund eines überdurchschnittlichen Engagements in engagierten „Best-in-class“-Emittenten.

● **...und im Vergleich früher?**

Das ESG-Rating des Finanzprodukts liegt bei 6,34/10. Das liegt an einer besseren Auswahl der Emittenten.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltige Investitionen, die das Finanzprodukt teilweise erreichen wollte, und wie haben die nachhaltigen Investitionen zu diesen Zielen beigetragen?**

Dieses Finanzprodukt verfügt über ein Mindestsegment an Investitionen in Unternehmen und/oder Emittenten, die nach einer internen Methodik von Crédit Mutuel Asset Management als „nachhaltig“ identifiziert werden. Die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen werden als Referenzrahmen für Investitionen verwendet, die zu ökologischen oder sozialen Zielen beitragen können.

● **Inwieweit haben die nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt teilweise getätigt hat, keinen erheblichen Schaden für ökologisch oder sozial nachhaltige Anlageziele verursacht?**

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen berücksichtigt?

Standen die nachhaltigen Investitionen im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte?

Im Rahmen seiner Politik zur Identifizierung nachhaltiger Investitionen hat Crédit Mutuel Asset Management die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen bewertet, die erhebliche Schäden verursachen und damit das Angebot eines positiven, ökologischen und/oder sozialen Beitrags schwächen können, das zunächst anhand des Umsatzanteils im Einklang mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) ermittelt wurde.

Die Bewertung potenzieller erheblicher Schäden erfolgt auf der Grundlage:

- Sektorspezifischer Ausschlussregeln für Investitionen in Sektoren mit hohem ökologischen und sozialen Risiko wie Kohle oder Bergbau
- Normativer Ausschlussregeln in Bezug auf umstrittene Waffen und die Achtung der Menschenrechte
- Des Ausschlusses von Unternehmen, die gegen die Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen und die Leitlinien der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) verstoßen
- Der Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) durch die interne ESG-Methodik und das ESG-Rating von Crédit Mutuel Asset Management.

Hier werden alle PAI-Indikatoren (Tabelle 1, Anhang 1 RTS) berücksichtigt; entweder direkt (Indikator für den Verstoß gegen den Global Compact der Vereinten Nationen und die OECD-Leitlinien) oder durch die stellvertretende Verwendung von Elementen des internen ESG-Ratings von Crédit Mutuel Asset Management. In diesem Fall wurde jeder PAI-Indikator mit dem ihm entsprechenden Unterelement der ESG-Bewertung verknüpft.

Das von Crédit Mutuel Asset Management entwickelte Modell für nachhaltige Anlagen ermöglichte es somit, die negativen Auswirkungen und die Leitlinien der OECD und der Vereinten Nationen vor der Investition zu berücksichtigen, um jedes Engagement gegenüber einem Unternehmen oder Emittenten zu vermeiden, das erheblichen ökologischen oder sozialen Schaden verursachen kann.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen entsprechen den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen in Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit Umwelt-, Sozial- und Personalfragen, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Anlagestrategie leitet Anlageentscheidungen anhand von Faktoren wie zum Beispiel Anlagezielen und Risikotoleranz.



Wie hat dieses Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Zusätzlich zur Ermittlung des Umsatzes, der zu den SDGs beiträgt, wurden die wichtigsten negativen Auswirkungen berücksichtigt, um festzustellen, ob eine Investition nachhaltig ist oder nicht (vgl. vorhergehende Frage). Der Verwalter des Finanzprodukts konnte über den Datenanbieter ISS auch über die Rohdaten zu den Nachhaltigkeitsindikatoren verfügen. Die Berücksichtigung der wichtigsten negativen Auswirkungen erfolgte somit direkt (durch die Verwendung und Überwachung von Rohdaten) und indirekt (durch die Einbeziehung in die interne Methodik zur Ermittlung nachhaltiger Investitionen).



Was waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzproduktes?

Die Liste umfasst die Investitionen, auf die **der größte Anteil an den Investitionen** des Finanzproduktes im Berichtszeitraum entfällt:
01.01.2023–
31.12.2023

Wichtigste Investitionen	Branche	% des Vermögens	Land
SPAIN 1,3%16-311026	Staatsanleihen	4,932	SPANIEN
ITALY 2,1%19-150726	Staatsanleihen	3,795	ITALIEN
OAT 0,25%16-25112026	Staatsanleihen	3,605	FRANKREICH
GERMANY 0,5%18-150228	Staatsanleihen	3,139	DEUTSCHLAND
AUSTRIA 0,5%17-200427	Staatsanleihen	3,134	ÖSTERREICH
OAT 1,00%17-25052027	Staatsanleihen	2,826	FRANKREICH
CM-AM INFLATION (RC)	OGAW	2,053	FRANKREICH
CM-AM GREEN BONDS (IC)	OGAW	1,840	FRANKREICH
ITALY 0,5%21-150728	Staatsanleihen	1,837	ITALIEN
MICROSOFT	Technologie	1,714	USA



Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Nachhaltigkeit?

Wie sah die Asset-Allokation aus?

Der nachstehenden Übersicht ist die Verteilung auf nachhaltige (ökologische oder soziale) Investitionen und nicht nachhaltige Investitionen zu entnehmen. Das Finanzprodukt verpflichtet sich zu mindestens 5% nachhaltigen Investitionen im Verhältnis zum Gesamtvermögen des Fonds.

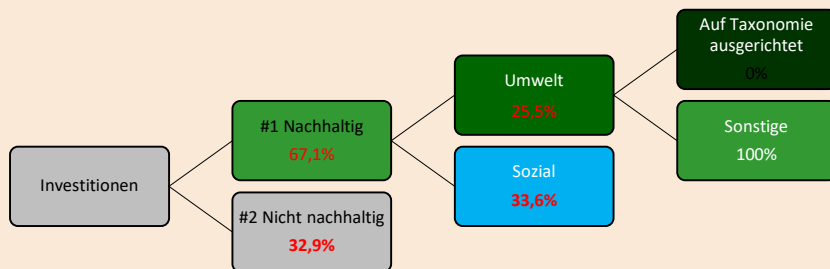
Der Indikator zur Bestimmung des Anteils nachhaltiger Anlagen stammt aus einer internen Methodik von Crédit Mutuel Asset Management, die es ermöglicht, eine Investition als „nachhaltig“ zu bezeichnen.

Diese Methodik besteht aus 3 Etappen:

- Identifizierung von Unternehmen und Emittenten, deren Umsatzanteil, der zur Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung beiträgt, mehr als 5% beträgt
- Bewertung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, die das ursprüngliche Angebot schwächen könnten
- Bewertung der Praxis einer guten Unternehmensführung

Anhand dieses Verfahrens können Unternehmen und Emittenten als „nachhaltig“ oder „nicht nachhaltig“ eingestuft werden.

Ohne Zusatzliquidität und Derivate (laut Verkaufsprospekt des Finanzprodukts bis zu höchstens 10% des Gesamtvermögens des Fonds zulässig) werden alle aktiven Anteile (90%) daher als „nachhaltig“ bezeichnet (gemäß der vorstehend erläuterten Methodik).



Die Kategorie **#1 Nachhaltig** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen. Die Kategorie **#2 Nicht nachhaltig** umfasst Investitionen, die nicht als nachhaltige Anlagen gelten.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Die Investitionen wurden in folgenden Sektoren getätigt:

- Banken,
- Eigenversicherer von Automobilherstellern,
- Versorgungsunternehmen.



Inwieweit wurden nachhaltige Investitionen mit Umweltzielen mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

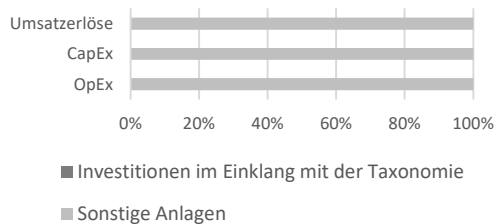
Die Informationen zum Anteil der Tätigkeiten der Unternehmen oder Emittenten (Umsatz, CapEx, OpEx), die mit der Taxonomie in Einklang stehen, sind überwiegend Daten, die von Anbietern nichtfinanzieller Daten geschätzt werden. Da diese Informationen nicht direkt von den Unternehmen oder Emittenten übermittelt werden (sondern von externen Akteuren hochgerechnet), haben wir uns gemäß den Empfehlungen der französischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (AMF) dafür entschieden, keine Schätzungen im Zusammenhang mit der EU-Taxonomie zu veröffentlichen.

Daher wird davon ausgegangen, dass keine unserer Investitionen mit der EU-Taxonomie im Einklang stehen.

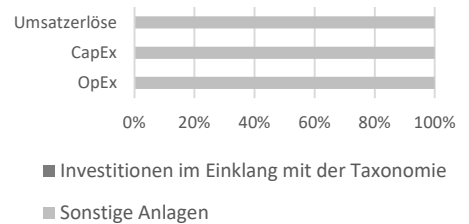
Die beiden nachstehenden Schaubilder zeigen grün den Mindestanteil der Investitionen im Einklang mit der EU-Taxonomie. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der

die Ausrichtung von Staatsanleihen* auf die Taxonomie gibt, stellt die erste Grafik die Ausrichtung die Ausrichtung auf die Taxonomie im Verhältnis zu allen Investitionen des Finanzprodukts, einschließlich Staatsanleihen, dar, während die zweite Grafik die Ausrichtung auf die Taxonomie ausschließlich im Verhältnis zu den sonstigen Investitionen des Finanzprodukts ohne Staatsanleihen darstellt.

1. Ausrichtung der Investitionen auf die Taxonomie, inklusive Staatsanleihen



1. Ausrichtung der Investitionen auf die Taxonomie, ohne Staatsanleihen



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfassen „Staatsanleihen“ alle Formen von Staatsanleihen.

Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangs- und Befähigungsaktivitäten?

Entfällt

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen im Einklang mit der EU-Taxonomie im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen?

Entfällt



Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit Umweltzielen, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang standen?

Keine der nachhaltigen Investitionen mit Umweltzielen stand im Einklang mit der EU-Taxonomie, d. h. 25,5% (siehe Asset-Allocation-Tabelle).



Wie hoch war der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen?

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 33,6%.

Befähigungsaktivitäten ermöglichen es anderen Aktivitäten direkt, einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung eines Umweltziels leisten.

Übergangsaktivitäten sind Tätigkeiten, für die es noch keine klimaneutralen Alternativen gibt und deren Treibhausgas-Emissionen den bestmöglichen Leistungen entsprechen.



Das Symbol steht für ökologisch nachhaltige Investitionen, bei denen die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Rahmen der EU-Taxonomie nicht berücksichtigt werden.



Welche Investitionen fielen unter die Kategorie „#2 nicht nachhaltig“, welchen Zweck verfolgten sie und gab es minimale ökologische oder soziale Garantien?

Dieses Finanzprodukt konnte innerhalb der im Prospekt vorgesehenen Grenzen in französische oder ausländische OGAW investieren. Soweit möglich, wurde das „Nachhaltigkeits-“ Merkmal der Basiswerte durch Transparenz identifiziert; anschließend wurden die Vermögenswerte den einzelnen Segmenten zugewiesen. Im Interesse der Kohärenz hat der Fondsmanager darauf geachtet, Fonds auszuwählen, die über ein SRI-Label (oder gleichwertig) verfügen und/oder die nicht-finanziellen oder Nachhaltigkeitsüberlegungen Rechnung tragen, um die Berücksichtigung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien zu gewährleisten und so die Nachhaltigkeitsrisiken zu verringern, die durch das Engagement in den zugrunde liegenden Fonds entstehen.

Durch einen Teil der ergänzend gehaltenen liquiden Mittel konnte eine Liquiditätsreserve sichergestellt werden und eventuelle Bewegungen in Verbindung mit Zeichnungen/Rücknahmen durch die Anteilhaber konnten antizipiert werden. Da Bargeld kein Nachhaltigkeitsmerkmal hat, wurde es im Segment „nicht nachhaltig“ verbucht. Nach Möglichkeit wurden die Basiswerte der OGA (insbesondere Geldmarktfonds) transparent analysiert und auf „nachhaltige“ und „nicht nachhaltige“ Segmente gemäß dem Modell für „Nachhaltige Anlagen“ von Crédit Mutuel Asset Management verteilt. Ebenso wurden nach Möglichkeit auch einige transparent als „nicht nachhaltig“ identifizierte Derivate in diese anderen „nicht nachhaltigen“ Investitionen einbezogen.



Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die ökologischen und/oder sozialen Kriterien im Berichtszeitraum einzuhalten?

In den Managementteams ist eine Reihe einleitender Kontrollen vorgesehen. Diese gewährleisten die Einhaltung der in der vorvertraglichen Dokumentation vorgesehenen Nachhaltigkeitsanforderungen. Die Kontrollen der zweiten und dritten Ebene ergänzen das System.

Die Kontrollen ermöglichen die Gewährleistung einer Deckungsquote durch ein ESG-Rating (mindestens 90%) sowie die Einhaltung des Grundsatzes der Selektivität (20% Ausschlüsse der am schlechtesten bewerteten Unternehmen oder Emittenten aus dem Universum). Bei SRI-zertifizierten Fonds beziehen sich die Kontrollen auch auf die Deckungsquote und die Performance der beiden vom Finanzprodukt berücksichtigten verpflichtenden Nachhaltigkeitsindikatoren.

Eine letzte Kontrolle schließlich betrifft die Einstufung als nachhaltiges Investment und die permanente Einhaltung des in der vorvertraglichen Dokumentation angegebenen Mindestanteils.



Wie entwickelte sich dieses Finanzprodukt im Vergleich zum nachhaltigen Referenzindex?

Entfällt

- ***Inwiefern unterschied sich der genannte Index von einem einschlägigen allgemeinen Marktindex?***

Entfällt

- ***Wie entwickelte sich dieses Finanzprodukt gemessen an Nachhaltigkeitsindikatoren zur Ermittlung der Ausrichtung des Referenzindex an das nachhaltige Anlageziel?***

Entfällt

- ***Wie entwickelte sich dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzindex?***

Entfällt

- ***Wie entwickelte sich dieses Finanzprodukt im Vergleich zum allgemeinen Marktindex?***

Entfällt

Referenzindizes sind Indizes, anhand deren sich bewerten lässt, ob ein Finanzprodukt seine nachhaltigen Anlageziele erreicht.

CM AM ADVANCED

**BERICHT DES ABSCHLUSSPRÜFERS ZUM JAHRESABSCHLUSS
für das am 29. Dezember 2023 beendete Geschäftsjahr**

**BERICHT DES ABSCHLUSSPRÜFERS ZUM JAHRESABSCHLUSS
für das am 29. Dezember 2023 beendete Geschäftsjahr**

CM AM ADVANCED

IN FORM EINES INVESTMENTFONDS ERRICHTETER OGAW
Im Einklang mit dem französischen Währungs- und Finanzgesetz

Verwaltungsgesellschaft

CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT

4, rue Gaillon

75002 PARIS

Stellungnahme

In Ausführung des uns von der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrags haben wir den Jahresabschluss des in Form eines Investmentfonds errichteten OGAW CM AM ADVANCED für das am 29. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr in der dem vorliegenden Bericht beigefügten Form geprüft.

Wir bestätigen, dass der Jahresabschluss nach französischen Bilanzierungsvorschriften und -grundsätzen ordnungsgemäß und richtig ist und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Ergebnisses der Geschäftstätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr und der Finanz- und Vermögenslage des in Form eines Investmentfonds errichteten OGAW am Ende dieses Geschäftsjahres vermittelt.

Grundlagen der Stellungnahme

Bezugsgrundlagen der Prüfung

Wir haben unsere Prüfung im Einklang mit den in Frankreich für unsere Branche geltenden Normen durchgeführt. Wir sind der Ansicht, dass die von uns zusammengetragenen Nachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden. Die uns gemäß diesen Normen übertragenen Zuständigkeiten sind dem Abschnitt „*Zuständigkeiten des Abschlussprüfers in Bezug auf die Prüfung des Jahresabschlusses*“ des vorliegenden Berichts zu entnehmen.

Unabhängigkeit

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Unabhängigkeitsregeln des französischen Handelsgesetzbuches und der Ethikregeln für Abschlussprüfer für den Zeitraum vom 31.12.2022 bis zum Erstellungsdatum unseres Berichts durchgeführt.

*PricewaterhouseCoopers Audit, 63, rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex
T: +33 (0)1 56 57 58 59, F: +33 (0)1 56 57 58 60, www.pwc.fr*

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Mitglied der Prüfungskammer Paris - Ile de France. Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Mitglied des Regionalverbands Versailles. Vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2.510.460 €. Geschäftssitz: 63, rue de Villiers 92200 Neuilly-sur-Seine. HR Nanterre 672 006 483. EU-USt.-Nr. FR 76 672 006 483. Siret 672 006 483 00362. APE-Kennung 6920 Z Büros: Bordeaux, Grenoble, Lille, Lyon, Marseille, Metz, Nantes, Nizza, Paris, Poitiers, Rennes, Rouen, Straßburg, Toulouse.

Begründung der Beurteilungen

Im Einklang mit den Bestimmungen von Artikel L. 821-53 und R.821-180 frz. Handelsgesetzbuch über die Begründung unserer Bewertungen informieren wir Sie darüber, dass sich die Bewertungen, die nach unserer fachlichen Beurteilung für die Prüfung des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres relevant waren, auf die Eignung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der berücksichtigten wesentlichen Schätzungen sowie die Gesamtdarstellung des Abschlusses bezogen.

Die von uns vorgenommenen Beurteilungen sind Bestandteil unseres Prüfungsverfahrens, das den Jahresabschluss in seiner Gesamtheit zum Gegenstand hat, und waren somit eine der Grundlagen für unseren vorstehend erteilten Bestätigungsvermerk. Wir äußern daher keine Meinung zu einzelnen Elementen dieses Jahresabschlusses.

Spezifische Prüfungen

Wir haben ferner gemäß den in Frankreich geltenden Berufsausübungsregeln die gesetzlich und regulatorisch vorgeschriebenen spezifischen Prüfungen durchgeführt.

Wir haben keine Zweifel an der Richtigkeit des Jahresabschlusses und seiner Übereinstimmung mit den Angaben im von der Verwaltungsgesellschaft erstellten Lagebericht.

Zuständigkeiten der Verwaltungsgesellschaft in Bezug auf den Jahresabschluss

Es ist Aufgabe der Verwaltungsgesellschaft, im Einklang mit den in Frankreich geltenden Buchführungsgrundsätzen einen Jahresabschluss zu erstellen, der eine der Wirklichkeit entsprechende Vorstellung von der Lage des Unternehmens vermittelt, und die erforderlichen internen Kontrollen für die Erstellung von Jahresabschlüssen vorzusehen, die keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten enthalten, unabhängig davon, ob diese auf Betrug oder Fehler zurückzuführen sind.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses muss die Verwaltungsgesellschaft die Fähigkeit des Fonds beurteilen, seine Tätigkeit fortzuführen. Gegebenenfalls muss sie in diesem Abschluss auch die für eine Weiterführung des Betriebs erforderlichen Informationen vorsehen und die entsprechenden Bilanzierungsrichtlinien anwenden, es sei denn, es wurde beschlossen, den Fonds aufzulösen oder seine Tätigkeit einzustellen.

Der Jahresabschluss wurde von der Verwaltungsgesellschaft erstellt.

Zuständigkeiten des Abschlussprüfers in Bezug auf die Prüfung des Jahresabschlusses

Ziel und Verfahren der Prüfung

Unsere Aufgabe ist es, einen Bericht über den Jahresabschluss zu erstellen. Dabei ist es unser Ziel, zu der angemessenen Gewissheit zu gelangen, dass der Jahresabschluss in seiner Gesamtheit keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten enthält. Die angemessene Gewissheit entspricht einer hohen Gewissheit, ohne jedoch zu gewährleisten, dass eine im Einklang mit den branchenüblichen Usancen durchgeführte Prüfung die systematische Aufdeckung jeder wesentlichen Unregelmäßigkeit ermöglicht. Unregelmäßigkeiten können von Betrug oder Irrtümern herrühren und gelten als erheblich, wenn angemessen davon ausgegangen werden kann, dass jede für sich genommen oder alle zusammen die wirtschaftlichen Entscheidungen beeinflussen können, die von den Nutzern der Jahresabschlüsse auf ihrer Grundlage getroffen werden.

Im Einklang mit Art. L.821-55 frz. Handelsgesetzbuch hat unser Bestätigungsvermerk nicht zum Ziel, den Fortbestand oder die Qualität der Verwaltung des Fonds zu gewährleisten.

Im Rahmen einer im Einklang mit den in Frankreich geltenden Branchennormen durchgeführten Prüfung fällt der Abschlussprüfer im Rahmen seiner Prüfung ein professionelles Urteil. Darüber hinaus:

- erkennt und bewertet er, wie groß die Risiken sind, dass der Jahresabschluss wesentliche Unregelmäßigkeiten enthält, unabhängig davon, ob diese von Betrug oder Irrtümern herrühren, er legt Prüfverfahren unter Berücksichtigung dieser Risiken fest und setzt sie um, und er erfasst Elemente, die er für ausreichend und angemessen hält, um sich eine Meinung zu bilden. Die Gefahr, dass eine wesentliche Unregelmäßigkeit nicht erkannt wird, ist bei einem Betrug höher als bei einem Irrtum, denn Betrug kann verbunden sein mit Absprachen, Fälschungen, bewussten Unterlassungen, Falscherklärungen oder Umgehungen der internen Kontrollen.

CM AM ADVANCED

- Er nimmt die für die Prüfung relevante Innenrevision zur Kenntnis, um die im jeweiligen Fall geeigneten Prüfverfahren festzulegen, nicht aber mit dem Ziel, eine Stellungnahme zur Effizienz der Innenrevision abzugeben.
- Er bewertet die Eignung der verwendeten Buchführungsmethoden und die Relevanz der Schätzungen der Verwaltungsgesellschaft sowie der sie betreffenden Informationen in den Jahresberichten.
- Er bewertet die Eignung der Anwendung der Buchführungsrichtlinien für die Weiterführung des Betriebs durch die Verwaltungsgesellschaft und auf Basis der erfassten Elemente das Vorhandensein einer wesentlichen Unsicherheit in Verbindung mit Ereignissen oder Umständen, die die Fähigkeit des Fonds in Frage stellen können, seinen Betrieb fortzuführen. Diese Bewertung stützt sich auf die bis zum Datum des Berichts gesammelten Informationen, wobei jedoch darauf hingewiesen wird, dass spätere Umstände oder Ereignisse die Weiterführung des Betriebs gefährden könnten. Kommt der Prüfer zu dem Schluss, dass eine wesentliche Unsicherheit vorliegt, weist er die Leser seines Berichts auf die im Jahresabschluss enthaltenen Informationen über diese Unsicherheit hin oder, falls diese Informationen nicht vorliegen oder nicht stichhaltig sind, stellt er einen Bestätigungsvermerk mit Vorbehalt aus oder lehnt seine Ausstellung ab.
- Er bewertet die Gesamtpräsentation des Jahresabschlusses und beurteilt, ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Vorgänge und Ereignisse so darstellt, dass sie eine wirklichkeitsgetreue Vorstellung vermitteln.

Neully sur Seine, Datum der elektronischen Unterschrift

Durch elektronische Unterschrift beglaubigtes Dokument
Der Abschlussprüfer
PricewaterhouseCoopers Audit

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR ANLEGER IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

a) Zahl- und Informationsstelle in Deutschland

TARGOBANK AG, Kasernenstraße 10, 40213 Düsseldorf

b) Ausgabeanträge, Rücknahmegesuche und Konversionsanträge

Anträge zur Ausgabe von Anteilen, Rücknahmegesuche und, falls erforderlich, die mit dem Rücknahmegesuch einzureichenden Aktienzertifikate sowie Konversionsanträge für die in Deutschland vertriebsberechtigten Teilfonds können bei der Zahlstelle eingereicht werden.

c) Rücknahmmeerlöse, Ausschüttungen und sonstige etwaige Zahlungen an die Anteilsinhaber

Rücknahmmeerlöse, Ausschüttungen sowie sonstige etwaige Zahlungen an die Anteilsinhaber können in der Bundesrepublik Deutschland über die oben genannte Zahlstelle auch in bar bezogen werden.

d) Informationen an die Anleger Der ausführliche Verkaufsprospekt, die Ausgabe und Rücknahmepreise, die Basisinformationsblätter, die Satzung sowie die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte sind bei der TARGOBANK AG, Kasernenstraße 10, 40213 Düsseldorf kostenlos erhältlich. In der Bundesrepublik Deutschland werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise der Investmentanteile in der „Börsen- Zeitung“ und etwaige sonstige Mitteilungen an die Anleger im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

e) Beschwerden können kostenlos an die Zahl- und Informationsstelle TARGOBANK AG, Kasernenstraße 10, 40213 Düsseldorf, Deutschland, oder an die Verwaltungsgesellschaft CM-AM SICAV, 4 rue Gaillon - 75002 PARIS, gerichtet werden.

VERÖFFENTLICHUNG VON PREISEN UND MITTEILUNGEN AN DIE ANTEILSINHABER

Die jüngsten Ausgabe- und Rücknahmepreise für die Anteile (Nettoinventarwert) werden auf der Website der Gesellschaft unter www.creditmutuel-am.eu veröffentlicht. Informationen und Mitteilungen an die Anteilhaber werden auf der Website der Gesellschaft unter www.creditmutuel-am.eu veröffentlicht und sind bei der Fazilitätsstelle erhältlich.

In den folgenden Fällen werden die Mitteilungen an die Anteilhaber in Deutschland auf einem dauerhaften Datenträger veröffentlicht und zusätzlich auf der Website der Gesellschaft, www.creditmutuel-am.eu :

- Aussetzung des Rückkaufs von Anteilen der Gesellschaft oder eines ihrer Teilfonds;
- Beendigung der Verwaltung oder Auflösung der Gesellschaft oder eines ihrer Teilfonds;
- Änderungen der Bedingungen, die nicht mit der bestehenden Anlagepolitik vereinbar sind, die wesentliche Rechte der Anteilhaber berühren oder die Erstattung von Kosten betreffen, die von der Gesellschaft übernommen werden können Änderungen der Anlagebedingungen, die nicht mit der bestehenden Anlagepolitik vereinbar sind, die wesentliche Rechte der Anteilhaber berühren oder die sich auf die Erstattung von Aufwendungen auswirken, die von der Gesellschaft übernommen werden können, einschließlich der Gründe für die Änderungen und der Rechte der Anteilhaber in verständlicher Form sowie ihrer Möglichkeiten, sich darüber zu informieren; Im Falle einer Verschmelzung der Gesellschaft oder eines ihrer Teilfonds in Form von Verschmelzungsinformationen, die gemäß Artikel 43 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind;
- Im Falle der Umwandlung der Gesellschaft oder eines ihrer Teilfonds in einen Feeder-Fonds. - Im Falle der Umwandlung der Gesellschaft oder eines ihrer Teilfonds in einen Feeder-Fonds.
- Im Falle einer Änderung eines Master-Fonds, in Form von Informationen, die gemäß Artikel 64 der Richtlinie 2009/65/E